



Freie Universität Bozen
Libera Università di Bolzano
Università Lìedia de Bulsan

28. Mai 2021

FREIE UNIVERSITÄT BOZEN

JAHRESABSCHLUSS

ZUM 31.12.2020

Universitätsrat

Präsidentin

Prof. Ulrike Tappeiner

Mitglieder

Dott. Francesco Grillo

Prof. Paolo Lugli

Dott. Harald Oberrauch

Prof. Heidi Siller-Runggaldier

Prof. Alexander Steinkasserer

Clarice Cloutier

Dott. Günther Mathá (Universitätsdirektor mit beratender Stimme)

Kollegium der Rechnungsprüfer

Präsident

Dott. Silvano Taiana

Mitglieder

Dott. Stefan Engele

Dott. Carmen Sylvia Zwick

EINLEITUNG

Der vorliegende Jahresabschluss der Universität für das Jahr 2020 wurde auf der Grundlage einer Erfolgs- und Vermögensrechnung erstellt, in Übereinstimmung mit dem Gesetzesdekret Nr. 18 vom 27.01.2012 und der Verwaltungs- und Finanzordnung, welche mit Dekret des Präsidenten Nr. 46 vom 04.11.2015 erlassen und vom zuständigen Ministerium genehmigt wurde.

In Übereinstimmung mit dem oben erwähnten Gesetzesdekret setzt sich der vorliegende Jahresabschluss der Universität wie folgt zusammen:

- Bilanz (Vermögens- und Finanzlage)
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Anhang
- Kapitalflussrechnung

AKTIVA

A) LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

I. IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE

1) Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		
2) Gewerbliche Schutzrechte und Rechte auf Nutzung geistiger Werke (Investitionszuschüsse)	1.373.465 (1.373.465)	3.115.801 (3.115.801)
3) Konzessionen, Lizenzen, Warenzeichen und ähnliche Rechte (Investitionszuschüsse)	497.906 (497.906)	497.906 (497.906)
4) Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen	-	-
5) Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände (Investitionszuschüsse)	3.338.743 (3.338.743)	2.689.705 (2.689.705)

GESAMTBETRAG IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE

-

II. SACHANLAGEN

1) Grundstücke und Bauten (Investitionszuschüsse)	58.633 (58.633)	58.633 (58.633)
2) Anlagen und Ausstattung (Investitionszuschüsse)	18.763.239 (18.763.239)	16.162.085 (16.162.085)
3) Wissenschaftliche Ausstattung (Investitionszuschüsse)	17.334.721 (17.334.721)	14.363.937 (14.363.937)
5) Einrichtungen (Investitionszuschüsse)	2.773.207 (2.772.707)	2.577.659 (2.577.159)
6) Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen	-	-
7) Andere Sachanlagen (Investitionszuschüsse)	557.957 (557.957)	586.887 (586.887)

GESAMTBETRAG SACHANLAGEN

500 500

III. FINANZANLAGEN

1) Beteiligungen	6.500	6.500
2) Forderungen	56.753	111.071

GESAMTBETRAG FINANZANLAGEN

63.253 117.571

GESAMTBETRAG LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE (A)

63.753 118.071

B) UMLAUFVERMÖGEN

I. VORRÄTE

1) Waren	74.567	63.653
----------	--------	--------

GESAMTBETRAG VORRÄTE

74.567 63.653

II. FORDERUNGEN

1) Forderungen gegenüber MIUR und andere Zentralverwaltungen			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	65.204		48.936
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		65.204	48.936
2) Forderungen aus Regionen und autonomen Provinzen			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	5.619.153		4.275.986
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		5.619.153	4.275.986
3) Forderungen gegenüber anderen lokalen Verwaltungen			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	124.796		31.013
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		124.796	31.013
4) Forderungen aus der EU und dem Rest der Welt			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	116.515		70.285
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		116.515	70.285
5) Forderungen an Universitäten			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-		-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		-	-
6) Forderungen gegen Studenten für Studiengebühren und Beiträge			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-		-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		-	-
7) Forderungen gegenüber beherrschten Unternehmen und Körperschaften			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-		-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		-	-
8) Forderungen gegenüber anderen (öffentlich)			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.496		29.753
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	22.380		25.647
		23.876	55.400
9) Forderungen gegenüber anderen (privat)			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	714.192		593.142
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		714.192	593.142
GESAMTBETRAG FORDERUNGEN		6.663.736	5.074.762
III. FINANZVERMÖGEN		-	-
GESAMTBETRAG FINANZVERMÖGEN		-	-
IV. FLÜSSIGE MITTEL			
1) Bank- und Postguthaben		45.424.942	40.746.052
2) Kassenbestand		6.459	6.319
GESAMTBETRAG FLÜSSIGE MITTEL		45.431.401	40.752.371
GESAMTBETRAG UMLAUFVERMÖGEN (B)		52.169.704	45.890.786
C) AKTIVE ANTIZIPATIVE UND TRANSITORISCHE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			
c1) Aktive Antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzungsposten		612.763	560.406

GESAMTBETRAG AKTIVE ANTIZIPATIVE UND TRANSITORISCHE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN (C)	612.763	560.406
D) ANTIZIPATIVE AKTIVA FÜR LAUFENDE PROJEKTE		
d1) Antizipative Rechnungsabgrenzungsposten für laufende mehrjährige, sowie finanzierte und kofinanzierte Projekte und Forschungen	6.393.678	6.321.518
GESAMTBETRAG ANTIZIPATIVE AKTIVA FÜR LAUFENDE PROJEKTE (D)	6.393.678	6.321.518
GESAMTBETRAG AKTIVA	59.239.898	52.890.781
<i>ORDNUNGSKONTEN DER AKTIVA</i>	5.523.651	2.710.881
PASSIVA UND EIGENKAPITAL		
A) EIGENKAPITAL		
<i>I. DOTATIONSFONDS DER UNIVERSITÄT</i>	1.032.914	1.032.914
<i>II. GEBUNDENE EIGENKAPITAL</i>		
2) Zweckrücklagen aufgrund der Entscheidung institutioneller Gremien	3.000.000	3.000.000
3) Überschuss nach Aufnahme	<u>441.200</u>	<u>441.200</u>
<i>GESAMTBETRAG GEBUNDENE EIGENKAPITAL</i>	3.441.200	3.441.200
<i>III. FREI VERFÜGBARES EIGENKAPITAL</i>		
1) Jahresergebnis	9.095.042	(4.741.932)
2) vorgetragene Jahresergebnisse	<u>8.531.062</u>	<u>13.272.994</u>
<i>GESAMTBETRAG FREI VERFÜGBARES EIGENKAPITAL</i>	17.626.104	<u>8.531.062</u>
GESAMTBETRAG EIGENKAPITAL (A)	22.100.218	13.005.176
B) FONDS FÜR RISIKEN UND LASTEN		
1) Fonds für Risiken und Aufwendungen	11.204.510	14.268.688
GESAMTBETRAG FONDS FÜR RISIKEN UND LASTEN (B)	11.204.510	14.268.688
C) ABFERTIGUNGEN FÜR ARBEITNEHMER		
1) Rückstellung für die Abfertigung der Angestellten	1.246.652	1.220.165
GESAMTBETRAG ABFERTIGUNGEN FÜR ARBEITNEHMER (C)	1.246.652	1.220.165
D) VERBINDLICHKEITEN		
1) Darlehen und Verbindlichkeiten gegenüber Banken		
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.532	2.182
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	<u>-</u>	<u>-</u>
	2.532	2.182
2) Verbindlichkeiten gegenüber MIUR und anderen Zentralverwaltungen		
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	8.137	8.137
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	<u>-</u>	<u>-</u>
	8.137	8.137
3) Verbindlichkeiten gegenüber Regionen und autonomen Provinzen		
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.499.912	2.523.733
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	<u>-</u>	<u>-</u>
	2.499.912	2.523.733
4) Verbindlichkeiten gegenüber anderen lokalen Verwaltungen		

- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-	-	-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-	-	-
5) Verbindlichkeiten gegenüber der Europäischen Union und dem Rest der Welt			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-	-	-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-	-	-
6) Verbindlichkeiten gegenüber Universitäten			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-	-	-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-	-	-
7) Verbindlichkeiten gegenüber Studenten			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	555.710		610.556
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		555.710	610.556
8) Anzahlungen			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.668		12.061
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		2.668	12.061
9) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	3.615.288		4.199.325
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		3.615.288	4.199.325
10) Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitnehmern			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.972.390		2.002.108
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		1.972.390	2.002.108
11) Verbindlichkeiten gegenüber kontrollierten Unternehmen oder Körperschaften			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-		-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		-	-
12) Sonstige Verbindlichkeiten			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.588.241		6.484.319
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		6.588.241	6.484.319
GESAMTBETRAG VERBINDLICHKEITEN (D)		15.244.878	15.842.421
E) PASSIVE ANTIZIPATIVE UND TRANSITORISCHE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			
e2) antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzungsposten		3.809.380	3.983.950
GESAMTBETRAG PASSIVE ANTIZIPATIVE UND TRANSITORISCHE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN (E)		3.809.380	3.983.950
F) TRANSITORISCHE PASSIVA FÜR LAUFENDE PROJEKTE			
f1) Passive Rechnungsabgrenzungsposten für laufende mehrjährige, finanzierte und kofinanzierte Projekte und Forschungen		5.634.260	4.570.381
GESAMTBETRAG TRANSITORISCHE PASSIVA FÜR LAUFENDE PROJEKTE (F)		5.634.260	4.570.381
GESAMTBETRAG PASSIVA		59.239.898	52.890.781
ORDNUNGSKONTEN DER PASSIVA		5.523.651	2.710.881

BETRIEBLICHE ERTRÄGE (A)

I. EIGENERTRÄGE

1) Erträge aus Lehrtätigkeit	3.988.792	3.345.812
2) Erträge aus Forschungsaufträgen	1.049.579	1.059.126
3) Erträge aus Forschungen mit wettbewerbsfähigen Mitteln	3.040.745	2.866.217

GESAMTBETRAG EIGENERTRÄGE

8.079.116 7.271.155

II. BEITRÄGE

1) Beiträge des MIUR und anderer Zentralverwaltungen	-	-
2) Beiträge von Regionen und autonomen Provinzen	75.057.968	61.670.896
3) Beiträge von anderen lokalen Verwaltungen	254.233	147.594
4) Beiträge der Europäischen Union und dem Rest der Welt	141.932	570.466
5) Beiträge von Universitäten	23.308	96.093
6) Beiträge von anderen (öffentlich)	312.610	264.822
7) Beiträge von anderen (privat)	196.848	337.169

GESAMTBETRAG BEITRÄGE

75.986.899 63.087.040

III. ERTRÄGE AUS WOHLFAHRTSAKTIVITÄTEN

- -

IV. ERTRÄGE FÜR DIE DIREKTE VERWALTUNG INTERVENTIONEN FÜR DAS RECHT AUF STUDIUM

- -

V. SONSTIGE ERTRÄGE

1.421.970 553.763

VI. VERÄNDERUNG DES BESTANDS AN UNFERTIGE LEISTUNGEN

- -

VII. AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN FÜR DAS ANLAGEVERMÖGEN

- -

GESAMTBETRAG BERIEBLICHE ERTRÄGE (A)

85.487.985 70.911.958

B) BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

VIII. PERSONALAUFWAND

1) Personalkosten für Lehre und Forschung

a) Professoren und Forscher auf Planstelle und Forscher mit befristetem Arbeitsvertrag	28.319.651	25.705.474
b) Forschungsmitarbeiter und Forschungsassistenten	3.087.017	2.375.464
c) Vertragsdozenten	5.943.753	6.204.346
e) Weitere Mitarbeiter für Lehre und Forschung	2.079.338	2.050.628

Gesamtbetrag Personalkosten für Lehre und Forschung

39.429.759 36.335.912

2) Aufwand des Verwaltungs- und technischen Personals

15.520.715 14.977.160

<i>GESAMTBETRAG PERSONALAUFWAND</i>		54.950.474	51.313.072
<i>IX. LAUFENDE BETRIEBSKOSTEN</i>			
1) Kosten für die Studentenbetreuung	4.108.905		4.469.148
3) Kosten für Verlagstätigkeiten	290.606		243.492
5) Kauf von Verbrauchsmaterial für Laboratorien	478.772		485.824
7) Kauf von Büchern, Zeitschriften und bibliographischem Material	1.401.475		1.509.339
8) Einkauf von technischen und Verwaltungsdienstleistungen	4.914.498		5.147.202
9) Einkauf von sonstigen Materialien	594.458		648.260
10) Veränderung des Bestands an Waren	(15.466)		999
11) Kosten für die Nutzung von Gütern Dritter	2.498.616		1.294.844
12) Sonstige Aufwendungen	1.809.248		2.888.960
<i>GESAMTBETRAG LAUFENDE BETRIEBSKOSTEN</i>		16.081.112	16.688.068
<i>X. ABSCHREIBUNGEN UND WERTMINDERUNGEN</i>			
1) Wertberichtigungen auf die Forderungen des Umlaufvermögens	23.698		51.406
<i>GESAMTBETRAG ABSCHREIBUNGEN UND WERTMINDERUNGEN</i>		23.698	51.406
<i>XI. RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN</i>			
1) Rückstellungen für Risiken	88.169		122.625
2) Rückstellungen für Ausgaben	2.143.665		4.180.402
<i>GESAMTBETRAG RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN</i>		2.231.834	4.303.027
<i>XII. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN</i>			
		205.548	189.677
GESAMTBETRAG BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN (B)		73.492.666	72.545.250
DIFFERENZ ZWISCHEN BETRIEBLICHEN ERTRÄGEN UND (-AUFWENDUNGEN) (A-B)		11.995.319	(1.633.292)
C) FINANZERTRÄGE UND (-AUFWENDUNGEN)			
1) Finanzerträge		6.531	6.586
2) (Zinsen und andere finanzielle Aufwendungen)		(285)	(360)
3) Kursgewinne (-Kursverluste)		(1.698)	(2.626)
GESAMTBETRAG FINANZERTRÄGE UND (-AUFWENDUNGEN) (C)		4.548	3.600
D) WERTKORREKTUREN DES FINANZVERMÖGENS			
1) Zuschreibungen		-	-
2) (Abschreibungen)		-	-
GESAMTBETRAG WERTKORREKTUREN DES FINANZVERMÖGENS (D)		-	-

**E) AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE UND
(-AUFWENDUNGEN)**

1) Außerordentliche Erträge	642.798	527.370
2) (Außerordentliche Aufwendungen)	(561.741)	(752.586)

GESAMTBETRAG AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE UND (-AUFWENDUNGEN) (E)	81.057	(225.216)
--	---------------	------------------

**F) STEUERN AUF DEN ERTRAG DES GESCHÄFTSJAHRES
(LAUFENDE, AKTIVE UND PASSIVE LATENTE STEUERN)**

1) IRAP-Steuer gemäß der Berechnungsmethode	(2.985.882)	(2.887.024)
---	-------------	-------------

GESAMTBETRAG STEUERN AUF DEN ERTRAG DES GESCHÄFTSJAHRES (F)	(2.985.882)	(2.887.024)
--	--------------------	--------------------

JAHRESERGEBNIS	9.095.042	(4.741.932)
-----------------------	------------------	--------------------

Erstellungskriterien

Der vorliegende Jahresabschluss entspricht den im interministeriellen Dekret des Ministeriums für Bildung, Universitäten und Forschung (MIUR) im Einvernehmen mit dem Ministerium für Wirtschaft und Finanzen (MEF) Nr. 19 vom 14.01.2014 (im Folgenden kurz I.D. 19/2014) festgelegten Bilanzschemen und erfolgs- und vermögensrechtlichen Buchhaltungsgrundsätzen für Universitäten, geändert durch den Erlass des MIUR im Einvernehmen mit dem MEF Nr. 394 vom 08.06.2017 (im Folgenden kurz I.D. 394/2017), und durch das, was im Technischen Betriebshandbuch (im Folgenden kurz MTO), herausgegeben von der Kommission für das wirtschaftliche und finanzielle Rechnungswesen der Universitäten (im Folgenden kurz COEP), festgelegt ist.

Für Angelegenheiten, die in diesem Dekret nicht ausdrücklich vorgesehen sind, wurden in Bezug auf die Einteilungs- und Bewertungskriterien aller Bilanzposten die Bestimmungen des italienischen Zivilgesetzbuches und die vom italienischen Rechnungslegungsverband (OIC) herausgegebenen italienischen Buchhaltungsgrundsätze angewandt.

Die Erstellungs- und Bewertungskriterien dieses Jahresabschlusses berücksichtigen die Änderungen, die durch das Gesetzesdekret Nr. 139/2015 in das italienische Rechtssystem eingeführt wurden, durch das die Richtlinie 2013/34/EU umgesetzt wurde und in dessen Folge die vom italienischen Rechnungslegungsverband (OIC) herausgegebenen nationalen Rechnungslegungsstandards geändert wurden.

In Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Art. 2423-ter des italienischen Zivilgesetzbuches (ZGB) wurde für jeden Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung der Betrag des entsprechenden Postens des Vorjahres angegeben.

Die Werte des Jahresabschlusses werden durch Rundung der relativen Beträge in Euro-Einheiten dargestellt. Etwaige Rundungsdifferenzen wurden unter der Position "*Differenz aufgrund von Rundungen auf den nächsten Euro*" in den Positionen des Eigenkapitals

Gemäß Artikel 2423, Absatz 5, des ZGB wurde der Anhang in Euro erstellt. Der Anhang enthält Informationen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung in der Reihenfolge, in der die entsprechenden Posten in den jeweiligen Jahresabschlüssen angegeben sind.

Abfassungsgrundsätzen

(Art. 2423 und 2423-bis, ZGB)

Die Bewertung der einzelnen Posten wurde auf der Grundlage dem allgemeinen Vorsichts- und Kompetenzprinzip unter Berücksichtigung der Tätigkeitsfortführung sowie unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Aufgabe der betreffenden Aktiv- oder Passivposten vorgenommen.

Die Anwendung des Vorsichtsprinzips hat die Bewertung der einzelnen Aktiv- oder Passivposten geführt, um zu vermeiden, dass Verluste, die verbucht werden mussten, und Gewinne, die nicht verbucht werden sollten, weil sie nicht realisiert wurden, verrechnet werden.

In Übereinstimmung mit dem Kompetenzprinzip wurden die Auswirkungen der Tätigkeiten und anderer Begebenheiten in jenem Geschäftsjahr buchhalterisch erfasst und zugewiesen, auf welches sich die Tätigkeiten und Begebenheiten beziehen und nicht in welchem die entsprechenden Kassenbewegungen (Ein- und Auszahlungen) stattfinden.

Im Rahmen des Vorrangigkeitsprinzips wurden keine Verpflichtungen im Bereich der Erfassung, Bewertung, Darstellung und Offenlegung eingehalten, wenn ihre Einhaltung irrelevante Auswirkungen hatte, um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild zu vermitteln.

Die bei der Erstellung dieses Abschlusses angewandten Bewertungskriterien unterscheiden sich nicht von den bei der Erstellung des Vorjahresabschlusses angewandten Kriterien, insbesondere in den Bewertungen und der Fortführung der gleichen Grundsätze.

Die Kontinuität der Anwendung der Bewertungskriterien im Laufe der Zeit stellt ein notwendiges Element für die Vergleichbarkeit der Jahresabschlüsse der Universität über die verschiedenen Geschäftsjahre dar.

Bewertungskriterien

(Art. 2426, Absatz 1, ZGB)

Langfristige Vermögenswerte

Immaterielle Vermögenswerte

Diese werden zu den historischen Anschaffungskosten einschließlich der direkt zurechenbaren Nebenkosten erfasst und in den Aktiva der Bilanz nach Abzug des Investitionszuschusses, der die gesamten Anschaffungskosten abdeckt, ausgewiesen, für den keine Abschreibungen vorgenommen wurden.

Sachanlagen

Diese werden zu den historischen Anschaffungskosten einschließlich der direkt zurechenbaren Nebenkosten erfasst und in den Aktiva der Bilanz abzüglich des Investitionszuschusses für Sachanlagen, der die gesamten Anschaffungskosten abdeckt und für den keine Abschreibungen vorgenommen wurden, ausgewiesen. Verbrauchsgüter bis zu einem Betrag von 200 Euro werden in der Gewinn- und Verlustrechnung unter dem Posten "*B.IX) Laufende Betriebskosten*" erfasst, und zwar aus Gründen der Anpassung an das von der Universität gehaltene Inventar und ohne wesentliche Auswirkungen auf das Ergebnis.

Finanzanlagen

Die im Finanzanlagevermögen ausgewiesenen Beteiligungen werden zu Anschaffungs- oder Zeichnungskosten bewertet und stellen eine dauerhafte und strategische Investition der Universität dar und werden abgeschrieben, wenn sie einen dauerhaften Wertverlust erleiden.

Vorräte

Vorräte an Waren werden zum niedrigeren Wert aus Anschaffungskosten und realisierbarem Wert auf Basis der Marktentwicklung unter Anwendung der FIFO-Methode erfasst. Der so ermittelte Wert wird dann um die spezifische "*Rückstellung für Veralterung des Vorratsvermögens*" berichtigt, um die Waren zu berücksichtigen, deren realisierbarer Wert voraussichtlich unter den Anschaffungskosten liegt.

Forderungen

Forderungen werden mit dem geschätzten realisierbaren Wert angesetzt, ohne die Methode der fortgeführten Anschaffungskosten anzuwenden, da die Auswirkungen für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes unwesentlich sind, und ohne Abzinsung von Forderungen mit einer Laufzeit von weniger als 12 Monaten, da die Auswirkungen im Vergleich zum nicht abgezinsten Wert unwesentlich sind. Der Nominalwert der Forderungen wird durch eine Einzelwertberichtigung auf den geschätzten realisierbaren Wert angepasst, wobei die spezifischen Bedingungen jeder einzelnen Forderung berücksichtigt werden. Forderungen werden ausgebucht, wenn die vertraglichen Rechte auf die Cashflows aus der Forderung auslaufen.

Flüssige Mittel

Bankguthaben und Kassenbestände werden mit ihrem Nominalwert erfasst

Rechnungsabgrenzungen

Die aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungsposten sind in Bezug auf die wirtschaftliche Zuordnung der Erträge und der Aufwendungen ermittelt.

Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen

Die Rückstellungen werden zur Deckung bestimmter oder wahrscheinlicher Schulden und Verpflichtungen gebildet, deren Höhe oder Eintrittszeitpunkt am Ende des Geschäftsjahres nicht bestimmt werden konnte.

Die voraussichtlichen Passiva sind in der Bilanz verbucht und in den Rückstellungen ausgewiesen, wenn sie als wahrscheinlich erachtet werden und wenn der Betrag der damit verbundenen Belastung vernünftig geschätzt werden kann.

Die Rückstellungen werden gemäß dem Vorsichts- bzw. Kompetenzprinzip bewertet und es wurden keine allgemeinen Risikorückstellungen gebildet auch in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der "Technischen Hinweise Nr. 2 - Bildung und Verwendung von Rückstellungen für Risiken und Belastungen und Eigenkapitalrücklagen", herausgegeben von COEP am 14. Mai 2017, und der "Technischen Hinweise Nr. 6 - Rückstellungen für Risiken und Belastungen", herausgegeben von COEP am 23. Juli 2020.

Abfertigungsrückstellung für die Arbeitnehmer

Dies stellt die tatsächliche Verbindlichkeit gegenüber den Arbeitnehmern in Übereinstimmung mit dem Gesetz und den geltenden Kollektivverträgen dar und entspricht der Summe der bis zum 31.12.2006 zugunsten der Arbeitnehmer aufgelaufenen individuellen Abfindungen zum Bilanzstichtag, abzüglich der gezahlten Vorschüsse, und ist gleich dem Betrag, der an die Arbeitnehmer zu zahlen gewesen wäre, wenn sie ihr Arbeitsverhältnis zum Bilanzstichtag beendet hätten. Die Rückstellung beinhaltet nicht die ab dem 1. Januar 2007 aufgelaufenen Abfindungen, die gemäß Gesetzesdekret Nr. 252/2005 für Zusatzrentensysteme bestimmt sind (d.h. an die Kasse des Nationalinstitut für Soziale Fürsorge „NISF“ übertragen wurden). Der vor dem 1. Januar 2007 aufgelaufene TFR-Fonds wird um die jährliche Neubewertung abzüglich der entsprechenden Ersatzsteuer erhöht.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert ohne die Methode der fortgeführten Anschaffungskosten anzuwenden, da die Auswirkungen für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes irrelevant sind, und ohne Abzinsung von Verbindlichkeiten, die in weniger als 12 Monaten fällig werden, da die Auswirkungen im Vergleich zum nicht abgezinsten Wert irrelevant sind.

Erträge

Die Erträge aus Güterverkäufen werden zum Zeitpunkt der Eigentumsübertragung anerkannt, welcher normalerweise dem Moment der Warenabgabe oder dem Warenversand entspricht. Die Finanzerträge und die Erträge aus Dienstleistungen werden nach dem Kompetenzprinzip anerkannt.

Positionen in Fremdwährung

Die Forderungen und Verbindlichkeiten in Fremdwährung, die während des Geschäftsjahres zum Tageskurs des Geschäftsvorfalles in der Buchhaltung erfasst sind, sind zum offiziellen Kurs des Bilanzstichtages bewertet. Die Kursdifferenzen sind in der Erfolgsrechnung unter der Position „C.3) Kursgewinne (Kursverluste)“ ausgewiesen.

Sicherheiten, Verpflichtungen, Güter Dritter, Risiken

Die gewährten persönlichen oder sachlichen Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten sind in den Ordnungskonten im Ausmaß der geleisteten Sicherheiten angeführt.

Die Verpflichtungen Dritter sind in den Ordnungskonten zum Nennwert gemäß den entsprechenden Unterlagen bewertet.

Es wurden keine wesentlichen Vorfälle verzeichnet, deren Kenntnis für das bessere Verständnis der Differenzen zwischen den Posten der vorliegenden Bilanz und jener des Vorjahres notwendig sind.

Die Universität hat die akademischen und administrativen Aufgaben in den Bereichen Lehre, Forschung und „Third Mission“ regelmäßig durchgeführt und überprüft.

Im Sinne des Art. 2427 ZGB werden die folgenden Tabellen und Informationen aufgezeigt:

BILANZ (VERMÖGENS- UND FINANZLAGE) - AKTIVA

A) LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

I. IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
Anschaffungskosten	5.210.114	6.303.412	- 1.093.298
Investitionszuschüsse	(5.210.114)	(6.303.412)	1.093.298
Summe	-	-	-

Gesamte Veränderung der immateriellen Vermögenswerte

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 2, ZGB)

Die Entwicklung der immateriellen Vermögensgegenstände zeigt getrennt für jede Kategorie die Anschaffungskosten, die Veränderungen während des Jahres und den im Jahresabschluss ausgewiesenen Nettowert. Alles ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Zunahme	Abnahme	Anschaffungskosten zum 31.12.2020	Investitionszuschüsse	Saldo zum 31.12.2020
2) Gewerbliche Schutzrechte und Rechte auf Nutzung geistiger Werke	3.115.801	80.241	1.822.577	1.373.465	(1.373.465)	-
3) Konzessionen, Lizenzen, Warenzeichen	497.906	-	-	497.906	(497.906)	-
5) Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	2.689.705	649.038	-	3.338.743	(3.338.743)	-
Summe	6.303.412	729.279	1.822.577	5.210.114	(5.210.114)	-

Die Abnahme der Posten "*B.I.2) Gewerbliche Schutzrechte und Rechte auf Nutzung geistiger Werke*" bezieht sich auf die Verringerung der Anschaffungskosten für Software durch die Verwendung der Investitionszuschüsse, die obsolet geworden sind.

Der Posten „*A.I.5) Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände*“ beinhaltet die Ausgaben für die außerordentliche Instandhaltungs- und Verbesserungs- und Umbauarbeiten an Gebäuden, die von der Autonomen Provinz Bozen gewährt wurden.

II. SACHANLAGEN

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
Anschaffungskosten	39.487.757	33.749.201	5.738.556
Investitionszuschüsse	- (39.487.257)	- (33.748.701)	- (5.738.556)
Summe	500	500	-

1) Grundstücke und Bauten

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 2, ZGB)

Beschreibung	Betrag
Anschaffungskosten zum 31.12.2019	58.633
Einkäufe im Geschäftsjahr	-
Veräußerungen im Geschäftsjahr	-
Anschaffungskosten zum 31.12.2020	58.633
Investitionszuschüsse zum 31.12.2019	(58.633)
Zunahme im Geschäftsjahr	-
Abnahme im Geschäftsjahr	-
Investitionszuschüsse zum 31.12.2020	(58.633)

Der Posten Grundstücke und Bauten bezieht sich ausschließlich auf Konstruktionen in Leichtbauweise für Forschungstätigkeiten, nämlich einen Container für ein Labor auf dem Gelände des Versuchszentrums Laimburg.

2) Anlagen und Ausstattung

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 2, ZGB)

Beschreibung	Betrag
Anschaffungskosten zum 31.12.2019	16.162.085
Einkäufe im Geschäftsjahr	3.795.390
Veräußerungen im Geschäftsjahr	-1.194.236
Anschaffungskosten zum 31.12.2020	18.763.239
Investitionszuschüsse zum 31.12.2019	(16.162.085)
Zunahme im Geschäftsjahr	3.795.390
Abnahme im Geschäftsjahr	-1.194.236
Investitionszuschüsse zum 31.12.2020	(18.763.239)

3) Wissenschaftliche Ausstattung

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 2, ZGB)

Beschreibung	Betrag
Anschaffungskosten zum 31.12.2019	14.363.937
Einkäufe im Geschäftsjahr	2.993.829
Veräußerungen im Geschäftsjahr	-23.045
Anschaffungskosten zum 31.12.2020	17.334.721
Investitionszuschüsse zum 31.12.2019	(14.363.937)
Zunahme im Geschäftsjahr	2.993.829
Abnahme im Geschäftsjahr	-23.045
Investitionszuschüsse zum 31.12.2020	(17.334.721)

5) Einrichtungen

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 2, ZGB)

Beschreibung	Betrag
Anschaffungskosten zum 31.12.2019	2.577.659

Einkäufe im Geschäftsjahr	210.717
Veräußerungen im Geschäftsjahr	-15.169
Anschaffungskosten zum 31.12.2020	2.772.707

Investitionszuschüsse zum 31.12.2019	(2.577.159)
Zunahme im Geschäftsjahr	210.717
Abnahme im Geschäftsjahr	-15.169
Investitionszuschüsse zum 31.12.2020	(2.772.707)

7) Andere Sachanlagen

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 2, ZGB)

Beschreibung	Betrag
Anschaffungskosten zum 31.12.2019	586.887
Einkäufe im Geschäftsjahr	-
Veräußerungen im Geschäftsjahr	-28.930
Anschaffungskosten zum 31.12.2020	557.957

Investitionszuschüsse zum 31.12.2019	(586.887)
Zunahme im Geschäftsjahr	-
Abnahme im Geschäftsjahr	-28.930
Investitionszuschüsse zum 31.12.2020	(557.957)

Investitionszuschuss

Die Anschaffungskosten von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen werden zum Bilanzstichtag durch die Verwendung der erhaltenen Zuschüssen für Anlagegüter und die Bildung eines Investitionszuschusses für jede Kategorie angepasst, so dass der ursprüngliche Wert der Vermögenswerte im Jahresabschluss beibehalten werden kann.

III. FINANZANLAGEN

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
63.253	117.571	- 54.318

1) Beteiligungen

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 5, ZGB)

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Zunahme	Abnahme	Saldo zum 31.12.2020
Beteiligungen in Unternehmen	6.500	-	-	6.500
Summe	6.500	-	-	6.500

Die Position "A.III.1) Beteiligungen" besteht aus der Beteiligung an der Südtiroler Einzugsdienste AG in Höhe von 100 Euro, entsprechend 0,017% des Grundkapitals, eingezahlt am 23.02.2017 in Form von 100 Stammaktien zu je 1 Euro und der Beteiligung an der SMOCT S.c.p.A. in Höhe von 6.400 Euro als Gründungsanteileigner, entsprechend 6,4% des Grundkapitals, eingezahlt am 06.12.2018 in Form von 64 Stammaktien ohne Nennwert. Die Anteile wurden zum Einkaufspreis verbucht und nicht abgeschrieben, da sie keine dauerhafte Wertminderung erfahren haben.

Die Universität ist außerdem in verschiedenen Funktionen an den folgenden Vereinigungen und Konsortien beteiligt, deren Investitionswert im Jahresabschluss nicht erfasst wird, da keine Möglichkeit einer zukünftigen Nutzung oder Verwertung besteht: CODAU (Konferenz der Generaldirektoren der Universitätsverwaltungen), NETVAL (Netzwerk zur Förderung der Universitätsforschung), ALMA LAUREA

(Interuniversitäres Konsortium Alma Laurea), CINECA (Interuniversitäres Konsortium für automatische Berechnung), CINI (Nationales Interuniversitäres Konsortium für Informatik), COINFO (Interuniversitäres Konsortium für Bildung).

2) Forderungen

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 6, ZGB)

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Zunahme	Abnahme	Saldo zum 31.12.2020
Kautionen	111.071	53.400	107.718	56.753
Summe	111.071	53.400	107.718	56.753

Dabei handelt es sich um Kautionen für langfristige Verträge, von denen 50.000 Euro auf zwei Aufnahmeverträge für technischen Forschungsaktivitäten in den Technologiepark entfallen, die mit der NOI AG im Jahr 2020 abgeschlossen wurden, nachdem die beiden zuvor mit BLS AG und der Autonomen Provinz Bozen abgeschlossenen Verträge, die am 31.12.2019 ausliefen, aufgelöst wurden und deren Kautionen in Höhe von 107.718 Euro zurückerstattet wurden.

B) UMLAUFVERMÖGEN

I. VORRÄTE

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
74.567	63.653	10.914

Die angewandten Bewertungskriterien werden im ersten Teil dieses Anhangs dargestellt und erläutert. Die Position besteht ausschließlich aus "Warenvorräten", die Unishop-Gadgets in Höhe von 14.782 Euro und Bücher zum Verkauf von "bu,press" in Höhe von 59.785 Euro enthalten. Wir weisen darauf hin, dass der Bruttowert der Warenvorräte in Höhe von 105.822 Euro nach Abzug der "*Fonds für veraltete Bestände*" in Höhe von 31.255 Euro in der Bilanz ausgewiesen wird, die die Zuführung zur Rückstellung zur Anpassung des Buchwertes an den aus der Marktentwicklung ableitbaren realisierbaren Wert enthält.

II. FORDERUNGEN

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
6.663.736	5.074.762	1.588.974

Der Nominalwert der Forderungen wird nach Abzug der "Rückstellung für uneinbringliche Forderungen" in der Bilanz ausgewiesen, die die Beträge enthält, die zur Deckung möglicher Verluste aus der Insolvenz vorsichtig zurückgestellt wurden. Die Zuführungen zur Rückstellung werden berechnet, um die Forderungen auf den voraussichtlich realisierbaren Wert zu korrigieren.

Die "Rückstellung für uneinbringliche Forderungen" (laut Art. 2426 ZGB) erfuhr im Laufe des Jahres die folgenden Bewegungen:

Beschreibung	Betrag
Saldo zum 31.12.2019	200.460
Abnahme	-20.877
Rückbuchung	-52.296
Abwertung	23.698
Saldo zum 31.12.2020	150.985

Die in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen gliedern sich wie folgt:

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
1) gegenüber MIUR und andere Zentralverwaltungen	65.204	48.936	16.268
2) aus Regionen und autonomen Provinzen	5.619.153	4.275.986	1.343.167
3) gegenüber anderen lokalen Verwaltungen	124.796	31.013	93.783
4) aus der EU und dem Rest der Welt	116.515	70.285	46.230
5) an Universitäten	-	-	-
6) gegen Studenten für Studiengebühren und Beiträge	-	-	-
7) gegenüber beherrschten Unternehmen und Körperschaften	-	-	-
8) gegenüber anderen (öffentlich)	23.876	55.400	-31.524
9) gegenüber anderen (privat)	714.192	593.142	121.050
Summe	6.663.736	5.074.762	1.588.974

Der Saldo zum 31.12.2020 ist nachfolgenden Fälligkeiten unterteilt (Art. 2427, Absatz 1, Nr. 6, ZGB):

Beschreibung	mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	mit Restlaufzeit über einem Jahr	Summe
1) gegenüber MIUR und andere Zentralverwaltungen	65.204	-	65.204
2) aus Regionen und autonomen Provinzen	5.619.153	-	5.619.153
3) gegenüber anderen lokalen Verwaltungen	124.796	-	124.796
4) aus der EU und dem Rest der Welt	116.515	-	116.515
5) an Universitäten	-	-	-
6) gegen Studenten für Studiengebühren und Beiträge	-	-	-
7) gegenüber beherrschten Unternehmen und Körperschaften	-	-	-
8) gegenüber anderen (öffentlich)	1.496	22.380	23.876
9) gegenüber anderen (privat)	714.192	-	714.192
Summe	6.641.356	22.380	6.663.736

Die genauen Informationen zu den einzelnen Posten sind wie folgt angegeben

1) Forderungen gegenüber MIUR und andere Zentralverwaltungen

Die Position "*Forderungen gegenüber MIUR und andere Zentralverwaltungen*" enthält Forderungen für Zuschüsse, die als Ausgleich für vier institutionelle Forschungsprojekte zu erhalten sind, die zum Bilanzstichtag abgeschlossen waren, und zwar in Höhe von 10.039 Euro und 27.165 Euro vom Ministerium für Universität und Forschung (MIUR) für ein Projekt der Fakultät für Informatik und ein Projekt der Fakultät für Naturwissenschaften und Technik; in Höhe von 20.000 Euro vom Ministerium für auswärtige Angelegenheiten und internationale Zusammenarbeit (MAECI) für ein Projekt der Fakultät für Naturwissenschaften und Technik und in Höhe von 8.000 Euro vom Nationalen Forschungsrat (CNR) für ein Projekt der Fakultät für Naturwissenschaften und Technik.

2) Forderungen aus Regionen und autonomen Provinzen

In der Position "*Forderungen aus Regionen und autonomen Provinzen*" ist im Wesentlichen die Forderung gegen die Autonome Provinz Bozen in Höhe von insgesamt 3.645.881 Euro enthalten, die als ordentliche Förderung zum Zeitpunkt der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses vollständig eingezogen war. Der Betrag setzt sich zusammen aus 3.277.600 Euro "ex-MIUR"-Finanzierung (Anteil B. Mailänder Abkommen der Leistungsvereinbarung 2020-2022, genehmigt durch den Beschluss der Landesregierung N. 307/2020), 95.289 Euro an zusätzlichen Mitteln für die Plattform "*Kulturerbe und Kulturproduktion*" und 272.992 Euro an Mitteln des Leistungsbudgets für das Jahr 2020, bewilligt durch das Dekret des Direktors der Abteilung für Innovation, Forschung und Universität N. 11175/2016 für die Jahre 2016 bis 2020 gemäß einem mehrjährigen Ausgabenplan. Darüber hinaus enthält der Posten den

Betrag von 1.973.272 Euro, der aus Forderungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen für zu erhaltende Beiträge als Saldo von dreizehn zum Bilanzstichtag abgeschlossenen institutionellen Forschungsprojekten besteht, davon 1.196.149 Euro für "Capacity Building"-Projekte.

3) Forderungen gegenüber anderen lokalen Verwaltungen

Die Position "Forderungen gegenüber anderen lokalen Verwaltungen" enthält Forderungen für zu erhaltende Zuschüsse für den Restbetrag der zum Bilanzstichtag abgeschlossenen mehrjährigen institutionellen Projekte, davon 98.126 Euro vom Versuchszentrum Laimburg und 26.670 Euro von der EVTZ "Europaregion Tirol - Südtirol – Trentino".

4) Forderungen aus der EU und dem Rest der Welt

Der Posten "Forderungen aus der EU und dem Rest der Welt" beinhaltet Forderungen für zu erhaltende Beiträge für den Restbetrag von mehrjährigen europäischen institutionellen Projekten, die zum Bilanzstichtag abgeschlossen waren, davon 69.325 Euro von der Europäischen Kommission für ein Projekt der Fakultät für Naturwissenschaften und Technik, 21.147 Euro von der Universität Innsbruck für ein Projekt der Fakultät für Bildungswissenschaften, 17.043 Euro von der Dublin City University für ein Projekt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und 9.000 Euro von der Universität Patras für ein Projekt der Fakultät für Naturwissenschaften und Technik.

8) Forderungen gegenüber anderen (öffentlich)

Die Position "Forderungen gegenüber anderen (öffentlich)" beinhaltet Steuerforderungen mit einer Fälligkeit innerhalb eines Jahres, bestehend aus der Ersatzsteuerforderung aus der Neubewertung der Rückstellung für Abfertigungen in Höhe von 296 Euro, und mit einer Fälligkeit von mehr als einem Jahr, bestehend aus der Forderung an das Finanzamt für Vorsteuer in Höhe von 971 Euro und der Forderung an das NISF in Höhe von 21.409 Euro bis zur Festlegung der Getrennten Verwaltung. In dieser Position ist auch eine Forderung gegenüber dem „Istituto Comprensivo 3“ in Modena in Höhe von 1.200 Euro für zu erhaltende Beiträge als Ausgleich für ein zum Bilanzstichtag abgeschlossenes institutionelles Forschungsprojekt der Fakultät für Bildungswissenschaften enthalten.

9) Forderungen gegenüber anderen (privat)

In der Position "Forderungen gegenüber anderen (privat)" sind Forderungen an Kunden in Höhe von 253.665 Euro, im Wesentlichen aus Forschungsaufträgen Dritter und aus dem Verkauf von Büchern, Forderungen an Lieferanten in Höhe von 55.497 Euro, Forderungen an Arbeitnehmern, Vertragspersonal und Stipendiaten in Höhe von 51.940 Euro enthalten für Vorschüsse für Dienstreisen, für Lohnstreifen mit Guthaben, Vorschüsse auf Stipendien; Forderungen für zu erhaltende Beiträge als Saldo von mehrjährigen institutionellen Projekten, die zum Bilanzstichtag abgeschlossen wurden, in Höhe von Euro 96.273, davon Euro 93.792 von der Stiftung Südtiroler Sparkasse zur Finanzierung des Kaufs eines Buchscanners; sonstige Forderungen in Höhe von Euro 256.817, davon Euro 243.540 für Lastschriften zur Spesenrückerstattungen.

IV. FLÜSSIGE MITTEL

	Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
	45.431.401	40.752.371	4.679.030
Beschreibung	Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
1) Bankguthaben	45.424.942	40.746.052	4.678.890
2) Kassenbestand	6.459	6.319	- 140
Summe	45.431.401	40.752.371	4.679.030

Der Saldo stellt den Finanzmittelbestand dar, der sich aus den Kontoauszügen und Kassenbeständen zum Ende des Geschäftsjahres ergibt.

Der Saldo beim Schatzamt beträgt 43.703.023 Euro, da die Autonome Provinz Bozen im November 2020 die dritte Rate in Höhe von 10 % der laufenden Ausgaben der Grundfinanzierung in Höhe von 6.728.260 Euro, wie in der mit Beschluss des Landesregierung Nr. 307/2020 genehmigten Leistungsvereinbarung

2020-2022 vorgesehen ist, und der Zusatzfinanzierung von 90.000 Euro für das Kompetenzzentrum für Pflanzengesundheit gezahlt hat. Der Saldo beinhaltet auch das Festgeld in Höhe von 1.337.000 Euro bei der Südtiroler Volksbank mit einer Laufzeit von 60 Monaten, beginnend am 4. 03.2020 und endend am 4.03.2025 zu einem festen Bruttosatz von 0,80 %, um die Zahlung der Rückstellung für Abfindungen für Verwaltungs- und technischen Personal zu garantieren.

C) AKTIVE ANTIZIPATIVE UND TRANSITORISCHE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
612.763	560.406	52.357

Die Rechnungsabgrenzungsposten bestehen aus Kosten und Erlösen, deren Kompetenz gegenüber der effektiven Äußerung in Geldmitteln bzw. Dokumentation vorzeitig oder nachträglich anfällt. Es handelt sich um Kosten und Erlöse, die sich ungeachtet des Zahlungs- oder Einhebungsdatums über einen Zeitraum von zwei oder mehreren Geschäftsjahren erstrecken und zeitlich erfassbar sind. Der Posten „C.c1) Aktive antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzungsposten“ ist wie folgt aufgeteilt (Art. 2427, Absatz 1, Nr. 7, ZGB):

Antizipative Aktiva	Betrag
Einschreibegebühren für Studiengänge - 1. Rate für das ak.Jahr 2020/2021	17.231
Erlöse aus der Spesenrückerstattung durch den Mensabetreiber	5.470
Zinserträge aus Festgeldern	2.552
Andere	73
Summe	25.326

Transitorische Aktiva	Betrag
Nutzungslizenzen für software	205.513
Datenbanken und Online-Veröffentlichungen	170.612
Verwaltung und Wartung der Anwendungen	42.868
Beratungen und professionelle IT-Dienstleistungen	14.521
Ordentliche Wartung der Ausstattung und andere Sachanlagen	16.992
Hardware-Verleih	6.561
Werbung	10.810
Versicherungen	69.592
Miete von Immobilien und Ausgaben für Eigentumswohnungen	8.267
Gesundheitsdienst	23.807
weitere	17.894
Summe	587.437

D) ANTIZIPATIVE AKTIVA FÜR LAUFENDE PROJEKTE

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
6.393.678	6.321.518	72.160

Der Posten „D.d1) Antizipative Rechnungsabgrenzungsposten für laufende mehrjährige, sowie finanzierte und kofinanzierte Projekte und Forschungen“ stellt den Anteil der Beiträge Dritter im Zusammenhang mit mehrjährigen Projekten dar, die sowohl finanziert als auch von Dritten in Auftrag gegeben wurden und zum 31.12.2020 laufen, abgegrenzt nach dem Kriterium des abgeschlossenen Vertrags, in Übereinstimmung mit den Bewertungsprinzipien, die durch Art.4 des D.I.19/2014, geändert durch D.I. 394/2017, erlaubt sind, und wie durch das MTO von COEP festgelegt. Der Posten enthält den Betrag von 2.790.017 Euro an Beiträgen, die von der Autonomen Provinz Bozen gemäß den Leistungsvereinbarungen für die Entwicklung der technologischen und innovativen Forschung für "Capacity Building" gewährt wurden, die mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1472/2013 genehmigt wurden.

VERMÖGENSSTAND - PASSIVA

A) EIGENKAPITAL

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 4, 7 u. 7-bis, ZGB)

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
22.100.218	13.005.176	9.095.042

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Zunahme	Abnahme	Saldo zum 31.12.2020
Dotationsfonds der Universität	1.032.914			1.032.914
Zweckrücklagen aufgrund der Entscheidung inst. Gremien	3.000.000			3.000.000
Überschuss nach Aufnahme	441.200			441.200
Jahresergebnis	- 4.741.932	13.836.974		9.095.042
vorgetragene Jahresergebnisse	13.272.994		4.741.932	8.531.062
Summe	13.005.176	13.836.974	4.741.932	22.100.218

Das Grundkapital der Freien Universität Bozen besteht aus einem Dotationsfonds, der vollständig von der Autonomen Provinz Bozen gezeichnet und eingezahlt wurde.

Die „Zweckrücklagen aufgrund der Entscheidung institutioneller Gremien“ wurde durch Beschluss des Universitätsrats Nr. 42 vom 25.05.2012 eingerichtet, um Forschungsausgabenverpflichtungen zu binden. Dieser Betrag deckt u.a. auch die Überschüsse und Einbehalte aus Projekten ab, die von Dritten finanziert werden und die für die Entwicklung von neuen akademischen Tätigkeiten gemäß Artikel 7 und 8 der „Regelung über die Verwendung der Fonds zur Unterstützung der institutionellen Tätigkeiten der Universität“ eingesetzt werden, und zwar in Höhe von insgesamt 2.308.838 Euro bzw. 114.989 Euro, wie in den Ordnungskonten berichtet.

Die „Überschuss nach Aufnahme“ besteht aus dem Eigenkapital der Stiftung Freie Universität Bozen, welches in diesen Posten aufgenommen wurde, nachdem die Stiftung aufgelöst und am 17.12.2015 aus dem Register der juristischen Personen gelöscht worden ist.

Wie vom Universitätsrat mit Beschluss Nr. 56 vom 29.05.2020 festgelegt, wurde der Fehlbetrag des Vorjahres in Höhe von 4.741.932 Euro mit dem „Ergebnisse der vergangenen Jahre“ gedeckt, ein Posten, der unter den Positionen des freien Eigenkapitals ausgewiesen wird.

Die Veränderungen im Eigenkapital sind in der folgenden Tabelle aufgelistet:

Beschreibung	Dotationsfonds	Zweckrücklage	Rücklage aus Überschuss nach Aufnahme	Jahresergebnis	Ergebnisse der vergangenen Jahre	Vorübergehende Einstellung zur Anpassung	Diff. von Euro Runden	Summe
Zum 31.12.2018	1.032.914	3.000.000	441.200	-645.769	13.918.763	-	1	17.747.109
Deckung Ergebnis 2018				645.769	-645.769			
Ergebnis 2019				-4.741.932			-1	-4.741.933
Zum 31.12.2019	1.032.914	3.000.000	441.200	-4.741.932	13.272.994	-	-	13.005.176
Deckung Ergebnis 2019				4.741.932	-4.741.932			
Ergebnis 2020				9.095.042				9.095.042
Zum 31.12.2020	1.032.914	3.000.000	441.200	9.095.042	8.531.062	-	-	22.100.218

B) FONDS FÜR RISIKEN UND LASTEN

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 4, ZGB)

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
11.204.510	14.268.688	-3.064.178

Der Posten „1) Fonds für Risiken und Lasten“ wurde zur Deckung von Risiken und Aufwendungen eingeführt und ist wie folgt aufgeteilt:

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 7, ZGB)

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Zunahme	Abnahme	Saldo zum 31.12.2020
Rückstellung für Start-up Ausgaben für Professoren auf Planstelle	2.464.354	450.000	353.884	2.560.470
Rückstellung für Ausgaben der finanzierten wissenschaftlichen Forschung	9.144.962	1.516.165	3.186.084	7.475.043
Rückstellung für Ausgaben der angewandten Forschung und Lehre	71.014	-	71.014	-
Rückstellung für Rückstände des Personals	815.506	177.500	690.157	302.849
Rückstellung für Sozialbeiträge	1.772.852	81.547	988.251	866.148
Summe	14.268.688	2.225.212	5.289.390	11.204.510

Die „Rückstellung für Start-up Ausgaben für Professoren auf Planstelle“, der in der „Regelung für die vertraglichen und wirtschaftlichen Bedingungen der Professoren auf Planstelle und der Forschung“ und in der Zusatzvereinbarung mit den einzelnen neu eingestellten Professoren auf Planstelle vorgesehen ist, wurde eingerichtet mit der Absicht die Ausstattung der Forschungslabors sowie die allgemeine Anbahnung von Forschungs- und Lehrinitiativen zu ermöglichen. Die Rückstellung entspricht der Gesamtverfügbarkeit, die alljährlich vom Universitätsrat im Rahmen der Budgetplanung bestimmt wird. Die Ermittlung der entsprechenden Nutzung wird nach dem Kompetenzprinzip durchgeführt. Der Betrag des Start-up-Fonds, der nicht innerhalb von drei Jahren ab Zuweisung genutzt wird, wird von den jeweiligen Fonds abgezogen.

Die „Rückstellung für Ausgaben der finanzierten wissenschaftlichen Forschung“ ist für die mehrjährige Forschungstätigkeit der einzelnen Fakultäten sowie für strategische Entwicklungsprojekte vorgesehen. Die Rückstellung entspricht der Gesamtverfügbarkeit, die alljährlich vom Universitätsrat im Rahmen der Budgetplanung bestimmt wird. In Bezug auf die für die Forschung bereitgestellten Mittel legt die Forschungskommission die Kriterien für die Zuweisung von Mitteln für einzelne Projekte, die von Professoren und Forschern vorgelegt werden, fest. Die Ermittlung der diesbezüglichen Nutzung wird nach dem Kompetenzprinzip durchgeführt.

Die „Rückstellung für Ausgaben der angewandten Forschung und Lehre“ ist gemäß dem mit der Autonomen Provinz Bozen vereinbarten Leistungsbudget für die mehrjährige, angewandte Forschungstätigkeit, für strategische Projekte in der Lehre und Ausbildung und für die Bildung von Synergien mit dem lokalen Umfeld bestimmt. Die Rückstellung im Jahr 2015 wurde gemäß dem mit dem Beschluss der Landesregierung Nr. 922 vom 11.08.2015 genehmigten Betrag ausgeführt. Die Ermittlung der diesbezüglichen Nutzung wird nach dem Kompetenzprinzip durchgeführt.

Die „Rückstellung für Rückstände des Personals“ umfasst die geschätzten wissenschaftlichen Zulagen für Forscher mit befristeten Verträgen.

Die „Rückstellung für Sozialbeiträge“ beinhaltet folgende geschätzte Sozialbeiträge und zusätzliche Beträge: 736.148 Euro an ausländische Vorsorgeinstitute für Vertragsdozenten seit dem Jahr 2015, 100.000 Euro an NISF-INPS für Professoren und Forscher, die sich seit dem Jahr 2012 in

„Wartestand ohne Zuschuss“ befinden, sowie 30.000 Euro an NISF-INPS für das Verwaltungspersonal und Mitarbeiter mit einer getrennten NISF-INPS-Position.

Die Zunahme in Höhe von insgesamt 2.225.212 Euro bezieht sich auf die Rückstellungen des Geschäftsjahres für Start-up-Fonds in Höhe von 450.000 Euro, auf die Rückstellungen des Geschäftsjahres für die Forschungstätigkeit in Höhe von 1.516.165 Euro für Forschungsprojekte, auf die Rückstellung für wissenschaftlichen Zulagen für Forscher mit befristeten Verträgen über 177.500 Euro und auf die Rückstellung für Sozialbeiträge an ausländische Vorsorgeinstitute in Höhe von 81.547 Euro.

Die Verminderung in Höhe von insgesamt 5.289.390 Euro ist für 4.157.554 Euro auf Kosten zurückzuführen, deren tatsächlicher Umfang erst im Laufe des Geschäftsjahres 2020 bekannt wurde. Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen: 353.884 Euro für die „Rückstellung für Start-up-Fonds“, 3.186.084 Euro für die „Rückstellung für Ausgaben der finanzierten wissenschaftlichen Forschung“, 1.424 Euro für die „Rückstellung für Ausgaben der angewandten Forschung und Lehre“, 616.162 Euro für die „Rückstellung für Rückstände des Personals“. Der Betrag von 143.585 Euro ist auf die Anpassung der Rückstellungen aufgrund der geringeren Verwendung der bereitgestellten Mittel zurückzuführen, und der Betrag von 988.251 ist auf die Auflösung der „Rückstellung für Sozialbeiträge“ für die jetzt vorgeschriebenen Beträge.

C) ABFERTIGUNGEN FÜR ARBEITNEHMER

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 4, ZGB)

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
1.246.652	1.220.165	26.487

Die Rückstellung stellt die effektive Verbindlichkeit der Universität zum 31.12.2020 gegenüber dem Verwaltungspersonal dar, abzüglich der bereits ausbezahlten Vorschüsse.

Die Veränderungen in der Rückstellung für die Abfertigung der Angestellten werden in der folgenden Tabelle dargestellt:

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Zunahme	Abnahme	Saldo zum 31.12.2020
Rückstellung für die Abfertigung der Angestellten	1.220.165	121.434	94.947	1.246.652
Summe	1.220.165	121.434	94.947	1.246.652

Der Betrag in Höhe von 94.947 Euro betrifft die Auszahlung der Abfertigungssummen an Angestellte, deren Arbeitsvertrag im Laufe des Geschäftsjahres aufgelöst wurde, sowie an Angestellte, welche eine Vorauszahlung beantragt haben. In Folge der Gesetzesänderung in Sozialversicherungsangelegenheiten werden keine Rückstellungen in den Abfertigungsfonds vorgenommen, da die Abfertigung in eigens eingerichtete Sozialversicherungsfonds einfließt. Der Zuwachs bezieht sich auf die Aufwertung des Fonds abzüglich der Ersatzsteuer.

D) VERBINDLICHKEITEN

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 4, ZGB)

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
15.244.878	15.842.421	-597.543

Die Verbindlichkeiten sind zu ihrem Nennwert angegeben und am 31.12.2020 wie folgt aufgeteilt:

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
--------------	----------------------	----------------------	-------------

1) Darlehen und Verbindlichkeiten gegenüber Banken	2.532	2.182	350
2) Verbindlichkeiten gegenüber MIUR und anderen Zentralverwaltungen	8.137	8.137	-
3) Verbindlichkeiten gegenüber Regionen und autonomen Provinzen	2.499.912	2.523.733	-23.821
4) Verbindlichkeiten gegenüber anderen lokalen Verwaltungen	-	-	-
5) Verbindlichkeiten gegenüber der EU und dem Rest der Welt	-	-	-
6) Verbindlichkeiten gegenüber Universitäten	-	-	-
7) Verbindlichkeiten gegenüber Studenten	555.710	610.556	-54.846
8) Anzahlungen	2.668	12.061	-9.393
9) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.615.288	4.199.325	-584.037
10) Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitnehmern	1.972.390	2.002.108	-29.718
11) Verbindlichkeiten gegenüber kontrollierten Unternehmen oder Körperschaften	-	-	-
12) Sonstige Verbindlichkeiten	6.588.241	6.484.319	103.922
Summe	15.244.878	15.842.421	-597.543

Der Saldo ist in folgende Fälligkeiten unterteilt:
(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 6, ZGB)

Beschreibung	mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	mit Restlaufzeit über einem Jahr	Summe
1) Darlehen und Verbindlichkeiten gegenüber Banken	2.532		2.532
2) Verbindlichkeiten gegenüber MIUR und anderen Zentralverwaltungen	8.137		8.137
3) Verbindlichkeiten gegenüber Regionen und autonomen Provinzen	2.499.912		2.499.912
4) Verbindlichkeiten gegenüber anderen lokalen Verwaltungen	-		-
5) Verbindlichkeiten gegenüber der EU und dem Rest der Welt	-		-
6) Verbindlichkeiten gegenüber Universitäten	-		-
7) Verbindlichkeiten gegenüber Studenten	555.710		555.710
8) Anzahlungen	2.668		2.668
9) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.615.288		3.615.288
10) Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitnehmern	1.972.390		1.972.390
11) Verbindlichkeiten gegenüber kontrollierten Unternehmen oder Körperschaften	-		-
12) Sonstige Verbindlichkeiten	6.588.241		6.588.241
Summe	15.244.878	-	15.244.878

Die genauen Informationen zu den einzelnen Posten sind wie folgt angegeben

1) Darlehen und Verbindlichkeiten gegenüber Banken

Dieser Posten enthält Bankgebühren des laufenden Jahres, die im darauffolgenden Geschäftsjahr verbucht werden.

2) Verbindlichkeiten gegenüber MIUR und anderen Zentralverwaltungen

Dieser Posten enthält lediglich einen vom MIUR erhaltenen Beitrag, für Mobilitätsstipendien für im akademischen Jahr 2013/2014 immatrikulierte Studierende, der zurückgegeben werden muss, da er höher ist als der von der Universität ausgelegte Betrag.

3) Verbindlichkeiten gegenüber Regionen und autonomen Provinzen

Dieser Posten umfasst die Landesabgaben für das Recht auf Universitätsstudium des Jahres 2020 in Höhe von 587.970 Euro, welche laut entsprechender Konvention von der Universität im Namen und im Auftrag der Autonomen Provinz Bozen eingefordert wurden, ein Betrag von 29.443 Euro als Einnahmen von Mieten für die Parkplätze, die Eigentum der Autonomen Provinz Bozen sind und im Jahr 2020 dem Universitätspersonal zur Verfügung standen, sowie die Verbindlichkeiten für das abkommandierte Lehrpersonal der Autonomen Provinz Bozen und Trient in Höhe von 1.882.499 Euro.

7) Verbindlichkeiten gegenüber Studenten

Dieser Posten umfasst hauptsächlich die Verbindlichkeit für die Rückerstattung von Studiengebühren über 554.800 Euro aufgrund der Befreiung der Studiengebühren für Stipendienempfänger. Der Betrag wird jährlich erst nach Ablauf der Zahlungsfrist für die Studiengebühren vom zuständigen Amt der Autonomen Provinz Bozen mitgeteilt, sowie die Verbindlichkeiten an die Studierendenvereine für die zu zahlende Finanzierung in Höhe von 910 Euro.

8) Anzahlungen

In diesem Posten sind die Beträge enthalten, die aufgrund des erstinstanzlichen Urteils Nr. 7/2010 des Rechnungshofes in Höhe von insgesamt 1.121 Euro von denjenigen eingezogen wurden, die gemäß Urteil Nr. 423/2016 der zweiten zentralen Rechtsmittelinstanz verurteilt und freigesprochen wurden, sowie die Beträge der jährlich vom Mensabetreiber in Bozen und Brixen eingezogenen Parkgebühren für das Jahr 2021 in Höhe von 828 Euro und die Beträge der höheren Einziehung der Konzessionsabgabe vom Cafeteriabetreiber der im November 2020 in Höhe von 719.

9) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Dieser Posten umfasst Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten für erhaltene und noch zu erhaltende Rechnungen und für erhaltene Kautionen, um Angebote zu garantieren.

10) Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitnehmern

Dieser Posten umfasst die im Laufe des Jahres aufgelaufenen und noch nicht bezahlten Gehälter und Spesenrückerstattungen für das Lehr- und Verwaltungspersonal, einschließlich Urlaubs- und Feiertagsansprüche des Verwaltungspersonals sowie zusätzliche Lehrvergütungen und Istat-Anpassungen für das akademische Personal, die im laufenden Jahr aufgelaufen sind.

12) Sonstige Verbindlichkeiten

Dieser Posten umfasst Verbindlichkeiten gegenüber Vertragsdozenten, Forschern und Mitgliedern der Universitätsorgane aus angefallenen, aber noch nicht gezahlten Honoraren und Aufwandsentschädigungen in Höhe von 2.466.381 Euro, Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von 1.817.800 Euro, Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit in Höhe von 2.241.698 Euro, Verbindlichkeiten gegenüber Dritten aus der Abrechnung von Campus-Karten in Höhe von 58.055 Euro und sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 4.307 Euro enthalten.

E) PASSIVE ANTIZIPATIVE UND TRANSITORISCHE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
3.809.380	3.983.950	-174.570

Die Rechnungsabgrenzungsposten bestehen aus Kosten und Erlöse, deren Kompetenz gegenüber der effektiven Äußerung in Geldmitteln bzw. Dokumentation vorzeitig oder nachträglich anfällt. Es handelt

sich um Kosten und Erlöse, die sich ungeachtet des Zahlungs- oder Einhebungsdatums über einen Zeitraum von zwei oder mehreren Geschäftsjahren erstrecken und zeitlich erfassbar sind.

Der Posten „E.e2) *Passive antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzungsposten*“ ist wie folgt aufgeteilt (Art. 2427, Absatz 1, Nr. 7, ZGB):

Antizipative Passiva	Importo
Lohnkosten der Vertragsdozenten	2.491.434
Lohnkosten der Verwaltungspersonal	481.875
weitere	6.627
Summe	2.979.936

Die Antizipativen Passiva für „Lohnkosten der Vertragsdozenten“ betreffen die geleistete Lehrtätigkeit im Jahr 2020 von ausländischen und inländischen Lehrbeauftragten mit koordiniertem und kontinuierlichen Arbeitsverhältnis im akademischen Jahr 2020/2021.

Transitorische Passiva	Betrag
Einschreibegebühren für Studiengänge - 1. Rate für das ak.Jahr 2020/2021	578.391
Zuweisung der Autonome Provinz Bozen – Euregio-Stiftungsprofessur 2020	150.000
Förderung Bruno Kessler Stiftung – PhD_Stipendium	73.869
Spesenrückerstattung für die Anmietung von Lizenzen für das Wissenschaftsnetzwerk Südtirol	26.684
Spende Mus-E Italia Onlus - Veranstaltung "Teaching Artist" wegen Covid abgesagt	500
Summe	829.444

F) TRANSITORISCHE PASSIVA FÜR LAUFENDE PROJEKTE

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
5.634.260	4.570.381	-2.377.467

Der Posten *F.f1) Passive Rechnungsabgrenzungsposten für laufende mehrjährige, sowie finanzierte und kofinanzierte Projekte und Forschungen*“ bezieht sich auf die Stornierung des Anteils der Beiträge Dritter für zum 31.12.2020 laufende mehrjährigen Projekten, die sowohl von Dritten finanziert als auch in Auftrag gegeben wurden und nach dem Kriterium des abgeschlossenen Auftrags unter Einhaltung der in Art. 4 des D.I.19/2014, geändert durch D.I.394/2017, zulässigen Bewertungsgrundsätze und gemäß dem von der COEP erlassenen MTO abgegrenzt werden.

Ordnungskonten

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 9, ZGB)

Die Ordnungskonten stellen Sicherheiten, Verpflichtungen und Risiken dar, die sich nicht aus der Hauptbuchhaltung ergeben und dienen dazu, umfassendere Informationen über die Bilanz liefern. Bei den gewährten Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten handelt es sich um eine Bankbürgschaft über 1.948 Euro zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen bezüglich der Konzession von unterirdischen Strukturen der Gemeinde Bozen zur Einführung von Glasfaserkabeln, zu gewährleisten. Die von der Universität übernommenen Verpflichtungen betreffen die zum Bilanzstichtag von Lieferanten erteilte und noch nicht erfüllten Bestellungen über insgesamt 3.093.533 Euro, die Restmittel aus drittmittelfinanzierten Projekten in Höhe von insgesamt 2.308.838 Euro, die den Professoren für die Entwicklung von neuen Projekten zur Verfügung stehen und den Fonds zur Förderung und Entwicklung der Forschung in Höhe von 114.989 Euro und den Fonds für die Belohnung von Professoren und Forschern, gemäß Art. 6, Absatz 14 des Gesetzes 240/2010, für 4.343 Euro.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

A) BETRIEBLICHE ERTRÄGE

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
85.487.985	70.911.958	14.576.027

Die Erträge können wie folgt aufgeteilt werden:

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
I. EIGENERTRÄGE			
1) aus Lehrtätigkeit	3.988.792	3.345.812	642.980
2) aus Forschungsaufträgen	1.049.579	1.059.126	(9.547)
3) aus Forschungen mit wettbewerbsfähigen Mitteln	3.040.745	2.866.217	174.528
GESAMTBETRAG EIGENERTRÄGE	8.079.116	7.271.155	807.961
II. BEITRÄGE			
1) von MIUR und anderen Zentralverwaltungen	-	-	-
2) von Regionen und autonomen Provinzen	75.057.968	61.670.896	13.387.072
3) von anderen lokalen Verwaltungen	254.233	147.594	106.639
4) von Europäischen Union und dem Rest der Welt	141.932	570.466	-428.534
5) von Universitäten	23.308	96.093	-72.785
6) von anderen (öffentlich)	312.610	264.822	47.788
7) von anderen (privat)	196.848	337.169	-140.321
GESAMTBETRAG BEITRÄGE	75.986.899	63.087.040	12.899.859
V. SONSTIGE ERTRÄGE	1.421.970	553.763	868.207
VI. VERÄNDERUNG DES BESTANDS AN UNFERTIGE LEISTUNGEN	-	-	-
GESAMTBETRAG BETRIEBLICHE ERTRÄGE (A)	85.487.985	70.911.958	14.576.027

Die detaillierten Informationen bezüglich der einzelnen Posten sind wie folgt angegeben

I. Eigenerträge

Der Posten „*Erträge aus Lehrtätigkeit*“ umfasst die Einnahmen für die Einschreibungen in Bachelor- und Masterstudiengänge, in Doktoratsstudien, Weiterbildungslehrgänge und Sprachkurse sowie andere Gebühren seitens Studierender.

Der Posten „*Erträge aus Forschungsaufträgen*“ umfasst die Einnahmen für die Forschungstätigkeit im Auftrag Dritter, die unter Anwendung des Kriteriums der vollständigen Auftragsabwicklung bewertet wurden, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

Der Posten „*Erträge aus Forschungen mit wettbewerbsfähigen Mitteln*“ umfasst die Finanzierungen für institutionelle Forschungsprojekte, die unter Anwendung des Kriteriums der vollständigen Auftragsabwicklung bewertet wurden, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

Der Jahresabschluss weist den Betrag der ursprünglichen Finanzierung aus, dass für die Verwendung von Kapitalzuschüssen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte, die während des Jahres getätigt wurden, in Höhe von insgesamt 1.148.384 Euro reduziert wurde.

II. Beiträge

2) *"Beiträge von Regionen und autonomen Provinzen"*

Der Posten *"Beiträge von Regionen und autonomen Provinzen"* umfasst hauptsächlich die Zuschüsse der Autonomen Provinz Bozen zur Finanzierung der Tätigkeiten der Universität für das Jahr 2020 gemäß der mit der Autonomen Provinz Bozen abgeschlossenen Leistungsvereinbarung 2020-2022, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 307 vom 05.05.2020. Der ursprüngliche Gesamtbetrag, der für 2020 gewährten Gesamtfinanzierung beläuft sich auf 78.338.490 Euro und besteht aus einer Grundfinanzierung (sog. A. Grundbudget) in Höhe von 74.450.000 Euro, der ordentlichen staatlichen Finanzierung *"ex-MIUR"* (sog. B. Mailänder Abkommen) in Höhe von 3.277.600 Euro, der zusätzlichen Finanzierung (sog. C. Zusätzlicher Anteil) in Höhe von 178.662 Euro, zusätzliche Mittel vom Ministerium für Universität und Forschung für den Covid-Notfall in Höhe von 246.939 Euro, zusätzliche Mittel für die Plattform *"Kulturerbe und Kulturproduktion"* in Höhe von 95.289 Euro und zusätzliche Mittel in Höhe von 90.000 Euro für das Kompetenzzentrum für Pflanzengesundheit.

Die Bilanz weist den Betrag von 73.766.347 € aus, der der ursprünglichen Finanzierung entspricht, reduziert um 150.000 Euro für die transitorische Passiva der zusätzlichen Finanzierung (sog. C. Zusätzlicher Anteil) im Zusammenhang mit dem Euregio-Stiftungsprofessur 2020, 716.740 Euro für die Reduzierung des gewährten Beitrags im Hinblick auf den prognostizierten Überschuss 2020 und 3.705.403 Euro für die Verwendung von Zuschüssen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände, die im Laufe des Jahres getätigt wurden.

Derselbe Posten umfasst auch den Beitrag der Autonomen Provinz Bozen aus dem Leistungsbudget in Höhe von 272.992 Euro für das Jahr 2020, das per Dekret des Direktors der Abteilung für Innovation, Forschung und Universitäten Nr. 11175/2016 für die Jahre 2016 bis 2020 nach einem mehrjährigen Ausgabenplan bewilligt wurde, und die folgenden Finanzierungen, die nach dem Kriterium des abgeschlossenen Arbeitsauftrags bestimmt wurden, wie in den Bewertungskriterien angegeben: 935.995 Euro von der Autonomen Provinz Bozen für *"Capacity Building"*-Projekte, 68.142 Euro von der Autonomen Provinz Bozen für Projekte des Europäischen Sozialfonds, 4.858 Euro von der Autonomen Provinz Trient für das Bildungsprojekt *"Antropolad"* und 9.634 Euro für Beiträge der Autonomen Provinz Bozen für wissenschaftliche Publikationen mit einer Open-Access-Lizenz.

3) *"Beiträge von anderen lokalen Verwaltungen"*

Dieser Posten beinhaltet im Wesentlichen die Finanzierung eines vereinbarten Lehrstuhls für die Stelle einen außerordentlichen Professor für das Kompetenzzentrum für Tourismus und Mobilität durch die der Konvention beigetretenen Gemeinden und Konsortien in Höhe von 46.000 Euro und die Finanzierung von drei Forschungsprojekten durch die EVTZ Europaregion Tirol - Südtirol - Trentino in Höhe von insgesamt 116.938 Euro. Die Beträge werden unter Anwendung des Kriteriums der vollständigen Auftragsabwicklung auf der Grundlage des Kriteriums des abgeschlossenen Vertrags bewertet, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

4) *"Beiträge der Europäischen Union und dem Rest der Welt"*

Dieser Posten umfasst die Finanzierung der Stipendien für das Programm Erasmus+ durch das Nationale Institut für Dokumentation, Innovation und pädagogische Forschung (INDIRE). Der Betrag wird unter Anwendung des Kriteriums der vollständigen Auftragsabwicklung auf der Grundlage des Kriteriums des abgeschlossenen Vertrags bewertet, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

5) *"Beiträge von Universitäten"*

Diese Position beinhaltet die Förderung der Universität Bologna Alma Mater für den IMaHS Master der Fakultät für Naturwissenschaften und Technik in Höhe von 15.261 Euro und die Förderung der Universität Udine für den LM-69 VEM Master der Fakultät für Naturwissenschaften und Technik in Höhe von 8.047 Euro.

6) *"Beiträge von anderen (öffentlich)"*

Dieser Posten beinhaltet hauptsächlich die Finanzierung von Doktorandenstipendien durch das Italienische Institut für Technologie in Genua in Höhe von 102.853 Euro, die Bruno Kessler Stiftung in Höhe von 97.892 Euro, die Edmund Mach Stiftung in Höhe von 57.770 Euro, die Südtiroler Informatik AG in Höhe von 25.343 Euro und die IPSE der Handelskammer Bozen in Höhe von 18.457 Euro. Die Beträge werden nach dem Kriterium des abgeschlossenen Vertrags ermittelt, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

7) "Beiträge von anderen (private)"

Dieser Posten beinhaltet hauptsächlich die Finanzierung von Doktorandenstipendien durch Eurac in Höhe von 57.767 Euro, durch Giuliani Ag in Höhe von 22.619 Euro und durch Puratos in Höhe von 20.879 Euro sowie die Finanzierung durch private Einrichtungen gemäß der Vereinbarung zur Finanzierung einer Professur für die Leitung des Kompetenzzentrums für Tourismus und Mobilität in Höhe von 75.000 Euro. Die Beträge werden auf der Grundlage des ausgefüllten Vertragskriteriums ermittelt, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

V. Sonstige Erträge

Diese Position setzt sich aus den folgenden zwei Makro-Kategorien der Einnahmen zusammen:

- "Erlöse aus Spesenrückerstattungen" in Höhe von 214.531 Euro, die sich im Wesentlichen aus der Erstattung von Betriebskosten durch Nutzer von Dienstleistungen für die Universitätsgemeinschaft in Höhe von 201.809 Euro und aus Spesenrückerstattungen für Studierende in Höhe von 59.950 Euro ergeben;

- "Sonstige Erträge" in Höhe von 1.207.439 Euro, davon 1.131.837 Euro aus der Auflösung der Risikorückstellung für Sozialversicherungsbeiträge, der Rückstellung für Personalrückstände und der Forschungsrückstellung für nicht verbrauchte Beträge gemäß den "Technischen Hinweisen Nr. 6 - Rückstellungen für Risiken und Belastungen" des COEP vom 23.07.2020 und 75 Euro. 602 im Zusammenhang mit der Handelstätigkeit der Universität, die hauptsächlich Einnahmen aus der Organisation von Seminaren, Workshops und Kongressen in Höhe von 27.255 Euro, den Verkauf von Büchern des Verlags "bu,press" in Höhe von 23.305 Euro, die Konzession der Cafeteria in Höhe von 14.214 Euro und Sponsoren in Höhe von 5.092 Euro umfasst.

B) BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
73.492.666	72.545.250	947.416

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
--------------	----------------------	----------------------	-------------

VIII. PERSONALAUFWAND

1) Personalkosten für Lehre und Forschung	39.429.759	36.335.912	3.093.847
a) Professoren und Forscher auf Planstelle und Forscher und Forscher mit befristetem Arbeitsvertrag	28.319.651	25.705.474	2.614.177
b) Forschungsmitarbeiter und Forschungsassistenten	3.087.017	2.375.464	711.553
c) Vertragsdozenten	5.943.753	6.204.346	-260.593
d) weitere Mitarbeiter für Lehre und Forschung	2.079.338	2.050.628	28.710
2) Verwaltungs- und technischen Personalkosten	15.520.715	14.977.160	543.555
GESAMTBETRAG PERSONALAUFWAND	54.950.474	51.313.072	3.637.402

IX. LAUFENDE BETRIEBSKOSTEN

1) für die Studentenbetreuung	4.108.905	4.469.148	-360.243
3) für die Verlagstätigkeiten	290.606	243.492	47.114
5) Verbrauchsmaterial für Laboratorien	478.772	485.824	-7.052
7) Bücher, Zeitschriften und bibliograph. Material	1.401.475	1.509.339	-107.864
8) technische und Verwaltungsdienstleistungen	4.914.498	5.147.202	-232.704
9) sonstigen Materialien	594.458	648.260	-53.802
10) Veränderung des Bestands an Waren	(15.466)	999	-16.465

11) Nutzung von Gütern Dritter	2.498.616	1.294.844	1.203.772
12) sonstige Aufwendungen	1.809.248	2.888.960	-1.079.712
GESAMTBETRAG LAUFENDE BETRIEBSKOSTEN	16.081.112	16.688.068	-606.956
X. ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN			
1) Wertberichtigungen auf die Forderungen d. Umlaufvermögens	23.698	51.406	-27.708
GESAMTBETRAG ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN	23.698	51.406	-27.708
XI. RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN			
1) Rückstellungen für Risiken	88.169	122.625	-34.456
4) Rückstellungen für Ausgaben	2.143.665	4.180.402	-2.036.737
GESAMTBETRAG RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN	2.231.834	4.303.027	-2.071.193
XII. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN			
	205.548	189.677	15.871
GESAMTBETRAG BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN	73.492.666	72.545.250	947.416

Nachstehend finden Sie detaillierte Informationen zu jedem Kostenpunkt

VIII. Personalaufwand

Dieser Posten umfasst die gesamten Ausgaben für Lehr- und Forschungspersonal (Planstellenpersonal und Forschern mit befristetem Vertrag), Vertragspersonal (Vertragsdozenten, Forschungsmitarbeiter und –Stipendiaten), Verwaltungspersonal (einschließlich der Kosten für auszuzahlende nicht genossene Urlaubstage und Freistunden), gelegentlichen Mitarbeitern und das abgestellte Personal. Der Kostenposten umfasst Entlohnungen und die damit verbundenen Sozialversicherungs- und Sozialabgaben für Personalkosten, während die IRAP unter Posten F) der Gewinn- und Verlustrechnung umklassifiziert wird. Der Anstieg der Ausgaben war hauptsächlich auf die Einstellung neuer Professoren auf Planstelle und Forscher mit befristetem Vertrag zurückzuführen. Auf der anderen Seite gab es eine Verringerung der Ausgaben für Vertragsdozenten.

IX. Laufende Betriebskosten

Die "*Kosten für die Studentenbetreuung*" beinhaltet hauptsächlich die Kosten für Doktoranden mit und ohne Stipendium, die Honorare für die 120-Stunden Studierende sowie die Ausgaben für Mobilität der Studierenden. Der Rückgang ist hauptsächlich auf eine Verringerung der Beiträge für Studenten, die an den Programmen Erasmus Plus und Erasmus Mundus teilnehmen, eine Verringerung der Reisen für Doktoranden und eine Verringerung der Honorare für 120-Stunden-Studenten aufgrund des gesundheitlichen Notfalls im Zusammenhang mit COVID-19

Die "*Kosten für Verlagstätigkeiten*" enthält hauptsächlich Verlags- und Publikationskosten. Der Anstieg der Ausgaben ist hauptsächlich auf höhere Verlagsausgaben zurückzuführen.

Der Posten "*Einkauf von Verbrauchsmaterialien für Laboratorien*" enthält alle Aufwendungen für interne und von Dritten finanzierte Forschungsprojekte. Die Verringerung ist auf die Aussetzung der Forschungsaktivitäten in den Labors, insbesondere für die Fakultät für Naturwissenschaften und Technik, während der Zeit des Gesundheitsnotstandes infolge von COVID-19 zurückzuführen.

Der Posten "*Kauf von Büchern, Zeitschriften und bibliographischem Material*" enthält die Kosten für den Kauf von Monografien, Zeitschriften sowie Online-Datenbanken und Zeitschriften, bei denen eine Verlagerung der Ausgaben von Zeitschriften auf Online-Datenbanken stattfindet.

Der Posten "*Einkauf von technischen und Verwaltungsdienstleistungen*" umfasst die Nebenspesen, ordentliche Wartungs- und Reparaturkosten sowie technische Management-Dienstleistungen und -Beratung. Die folgende Tabelle zeigt die drei Ausgabenposten.

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
Versorgungsleistungen	2.358.081	2.592.441	-231.360
Ordentliche Wartungs- und Reparaturkosten	831.423	849.519	-18.096
technische und Verwaltungsdienstleistungen	1.724.994	1.705.242	19.752
Summe	4.914.498	5.147.202	-232.704

Der Rückgang ist in erster Linie auf geringere Ausgaben für Versorgungsleistungen und Gebäudemanagement zurückzuführen, die durch die Schließung von Liegenschaften während der Zeit des Gesundheitsnotstands infolge von COVID-19 verursacht wurden.

Der Posten "*Sonstige Materialiert*" enthält hauptsächlich die Anschaffungskosten für Verbrauchsmaterialien und Instandhaltungsmaterialien. Der Rückgang ist in erster Linie auf geringere Schreibwarenausgaben während der Zeit des Gesundheitsnotstandes aufgrund von COVID-19 zurückzuführen.

Der Posten "*Veränderung des Bestands an Waren*" stellt den Unterschied zwischen dem Vermögen von Gadgets des Unishops und von "bu,press" Bücher der Verlagstätigkeit, die für den Wiederverkauf bestimmt sind, am Ende des Geschäftsjahres gegenüber dem Beginn desselben dar.

Der Posten "*Kosten für die Nutzung von Gütern Dritter*" umfasst hauptsächlich die Kosten für die Anmietung von Softwarelizenzen und die Vermietung von Immobilien. Der Anstieg ist auf die Kosten im Zusammenhang mit den neuen Verträgen für den NOI-Techpark zurückzuführen, die der Universität seit diesem Jahr direkt entstanden sind.

Der Posten "*Sonstige Aufwendungen*" enthält Nebenkosten für Mitarbeiter in Höhe von 590.472 Euro, Aufwendungen für Universitätsorgane in Höhe von 644.971 Euro sowie Aufwendungen für sonstige Leistungen in Höhe von insgesamt 573.805 Euro wie Aufwendungen für die Organisation von Veranstaltungen, Versicherungen und Mitgliedsbeiträgen. Der Rückgang ist auf geringere Ausgaben für Dienstreisen des Personals und Essensgutscheine sowie auf geringere Ausgaben für die Organisation von Veranstaltungen während der Zeit des gesundheitlichen Notstands aufgrund von COVID-19 zurückzuführen.

X. Abschreibungen und Wertberichtigungen

Der Posten enthält ausschließlich die *Rückstellung des Geschäftsjahres an den Wertberichtigungsfonds* über 23.698 Euro. Es wird festgestellt, dass Abschreibungen nicht durchgeführt wurden, da die Anschaffungskosten der Investitionen in Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen in voller Höhe den Investitionsfonds des Jahres belasten, in dem sie erworben werden, so dass der Buchwert durch den entsprechenden Fonds von den von der Provinz gewährten Zuschüssen ausgeglichen wird.

XI. Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen

Der Posten enthält die im Jahresverlauf vorgenommenen Zuführungen, wie sie im Absatz "*Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen*" in Höhe von insgesamt 2.231.834 Euro ausgewiesen sind, und zwar wie folgt: 1) Rückstellung für Risiken in Höhe von 88.169 Euro. Dieser Posten enthält 81.547 Euro an Rückstellungen, die im Laufe des Jahres für Sozialbeiträge an ausländische Sozialversicherungs-institutionen für Lehr- und Forschungspersonal gebildet wurden, und 6.622 Euro an Wertberichtigungen des Warenbestands, wie im Absatz "Vorräte" berichtet. 2) Sonstige Rückstellungen in Höhe von 2.143.665 Euro. Dieser Posten umfasst die Rückstellung von 450.000 Euro für die Start-up-Fonds für Professoren auf Planstelle, die Rückstellung für Forschungs- und Entwicklungstätigkeit für

Forschungsprojekte von 1.516.165 Euro und 177.500 Euro für wissenschaftlichen Zulagen für Forscher mit befristeten Verträgen.

XII. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Dieser Posten beinhaltet Steuern und Gebühren. Der Gesamtbetrag enthält unter anderem einen Betrag in Höhe von 150.390 Euro, der der Stempelsteuer entspricht, und einen Betrag in Höhe von 31.291 Euro, der der Verbrauchsteuer auf Strom entspricht.

C) FINANZERTRÄGE UND (-AUFWENDUNGEN)

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
4.548	3.600	948

Am Bilanzstichtag wird, wie ausfolgender Tabelle ersichtlich, ein positives Finanzergebnis von 3.600 Euro verzeichnet:

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
1) Finanzerträge			
Aktivzinsen auf Festgeld	6.531	6.586	-55
Gesamtbetrag Finanzerträge	6.531	6.586	-55
3) Zinsen und andere finanzielle Aufwendungen			
Passivzinsen	-117	-192	75
Bankspesen	-168	-168	-
Gesamtbetrag Zinsen und andere finanzielle Aufwendungen	-285	-360	75
3) Kursgewinne (-Kursverluste)	-1.698	-2.626	928
GESAMTBETRAG FINANZERTRÄGE UND (-AUFWENDUNGEN)	4.548	3.600	948

Die detaillierten Informationen sind unten für jeden Posten der Einnahmen und Ausgaben angegeben.

1) Finanzerträge

Die Zinserträge im Jahr 2020 belaufen sich auf insgesamt 6.531 Euro nach Abzug der damit verbundenen Vorsteuer auf Finanzrenten, da diese für die Universität als Steuer zu betrachten ist. Diese bestehen aus halbjährlichen Zinskupons, die am 04.09. und 04.03. von Festgeldern bei der Südtiroler Volksbank zu einem Bruttozinssatz von 0,80 % p. a. aufgelaufen sind.

2) Zinsen und andere finanzielle Aufwendungen

Die Passivzinsen im Jahr 2020 belaufen sich auf 117 Euro und die verschiedenen Bankspesen betragen 168 Euro.

3) Kursgewinne (-Kursverluste)

Die Kursgewinne und Kursverluste betreffen den Erwerb und die entsprechende Zahlung von Gütern und Dienstleistungen in Fremdwährung. Es folgt eine detaillierte Aufstellung:

Beschreibung	realisiert	Nicht realisiert	Betrag
Kursgewinne	808	-	808
Kursverluste	-2.506	-	-2.506
Summe	- 1.698	-	- 1.698

E) AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
81.057	-225.216	306.273

Der Posten "Außerordentliche Erträge und Aufwendungen" betrifft außerordentliche oder periodenfremde Erträge bzw. Aufwendungen der Freien Universität Bozen. Der positive Restbetrag von 306.273 Euro ergibt sich aus der Differenz zwischen den außerordentlichen Erträgen in Höhe von 642.798 Euro und den außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von 561.741 Euro.

1) Außerordentliche Erträge

Die außerordentlichen Erträge setzen sich im Wesentlichen aus 29.213 Euro Entschädigungen, einschließlich Versicherungsentschädigungen, 34.160 Euro für die Auflösung der Rückstellung für uneinbringliche Forderungen und 30.696 Euro für die Auflösung der Schuld gegenüber Inhabern der alten vorgeschriebenen Campus Cards zusammen.

2) Außerordentliche Aufwendungen

Die außerordentlichen Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen aus 210.884 Euro überfälligen Vergütungen und Spesenrückerstattungen, einschließlich zusätzlicher Lehrtätigkeit, an das Lehr- und Forschungspersonal sowie 319.870 Euro an sonstigen Aufwendungen aus dem Vorjahr zusammen.

F) STEUERN AUF DEN ERTRAG DES GESCHÄFTSJAHRES (LAUFENDE, AKTIVE UND PASSIVE LATENTE STEUERN)

Saldo zum 31.12.2020	Saldo zum 31.12.2019	Veränderung
2.985.882	2.887.024	98.858

Dieser Posten umfasst die IRAP, die gemäß der in Artikel 10 Absatz 1 des Dekrets Nr. 446/97 über Löhne und Gehälter, Beträge oder Vergütungen für Angestellte, Mitarbeiter und gelegentlich Selbständige gemäß den "Technischen Anmerkungen Nr. 1 - Art der Einnahmen- und Kostenposten in der Gewinn- und Verlustrechnung", herausgegeben von der COEP am 17.05.2017, berechnet wird.

Anhang - Zusätzliche Informationen

Im Folgenden sind einige der Themen aufgeführt, die für den Jahresbericht 2020 der Universität von Interesse sind:

Daten zum Personal

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 15, ZGB)

Die Daten bezüglich des Lehr- und Verwaltungspersonals sind wie folgt:

Beschreibung	Stand 31.12.2020 (Anzahl)	Stand 31.12.2019 (Anzahl)	Veränderung
Planstellenpersonal	148	137	11
Forscher mit befristetem Vertrag	132	129	3
Verwaltungspersonal	274	273	1
Summe	554	539	15

Entschädigungen an Universitätsrat und Aufsichtsrat

(Artikel 2427, Absatz 1, Nr. 16, ZGB)

Im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen werden die Gesamtentschädigungen an die Universitätsräte und an die Aufsichtsräte ausgewiesen, wobei die Mitglieder des Universitätsrates im Jahr 2020 Entschädigungen von insgesamt 81.094 Euro und die Mitglieder des Aufsichtsrates von 27.216 Euro erhalten haben.

Aktive und passive latente Steuern

(Artikel 2427, Absatz 1, Nr. 14, ZGB)

Es bestehen keine aktiven oder passiven latenten Steuern.

Finanzinstrumente

(Artikel 2427, Absatz 1, Nr. 19, ZGB)

Es bestehen keine Finanzinstrumente.

Geschäftsvorfälle zu nahestehenden Personen und Unternehmen

(Artikel 2427, Absatz 1, Nr. 22-bis, ZGB)

Es bestehen institutionelle Beziehungen mit der Autonomen Provinz Bozen die den entsprechenden Vorschriften unterliegen.

Transparenzverpflichtung der erhaltenen öffentlichen Auszahlungen

(Informationen gemäß Art. 1, Absatz 125, Gesetz Nr. 124 vom 4.08.2017)

Gemäß Art. 1, Absatz 125 des Gesetzes Nr. 124 vom 4. August 2017 ist in Übereinstimmung mit der Verpflichtung zur Transparenz darauf hinzuweisen, dass Zuschüsse, Subventionen, Vergünstigungen, Beiträge oder Beihilfen, die nicht allgemeiner Art und nicht ausgleichender, entgeltlicher oder ausgleichender Art sind, von den öffentlichen Verwaltungen gemäß Art. 1, Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 165 von 2001 und von Körperschaften, die in Artikel 2-bis des Gesetzesdekrets Nr. 33 von 2013 genannt werden, für Beträge von 10.000 Euro oder mehr, wie in der folgenden Abbildung in alphabetischer Reihenfolge dargestellt, unter Anwendung des Kassenkriteriums.

Beitragsgeber	Grund	Beitrags- summe	Datum Inkasso
Abacusan Studio	Forschungsprojekt "Ride"	19.047,00	18/08/2020
Arpav (Regionalagentur für Umweltprävention und -schutz von Veneto)	Forschungsprojekt "Cancia"	21.000,00	17/12/2020
Arap (Landesverband Piemont-Züchter)	Forschungsprojekt "Innoltdairy"	30.500,00	24/01/2020
Versuchszentrum Laimburg	Forschungsprojekt "Heumilch"	17.240,81	24/08/2020
Versuchszentrum Laimburg	Forschungsprojekt "Heumilch"	38.367,22	28/12/2020
Common Future e.V.	Forschungsprojekt "Kauz"	10.000,00	03/11/2020
Common Future e.V.	Forschungsprojekt "Kauz"	10.000,00	04/11/2020
Common Future e.V.	Forschungsprojekt "Kauz"	10.000,00	09/11/2020
FH Kärnten Campus Spittal an der Drau	Forschungsprojekt "Etat"	19.189,80	15/10/2020
Bruno Kessler Stiftung	Forschungsprojekt "5G Carmen"	12.750,00	23/12/2020
Europaregion Tirol - Südtirol - Trentino	Forschungsprojekt "Supera"	17.390,71	02/10/2020
Europaregion Tirol - Südtirol - Trentino	Euregio Mobility Fund	19.423,31	24/02/2020
Europaregion Tirol - Südtirol - Trentino	Forschungsprojekt "ExpoApple2"	45.701,75	02/10/2020
Gis S.r.l.	Forschungsprojekt "Idee"	21.889,02	02/10/2020
Humboldt Universität	Forschungsprojekt "Catch"	19.000,00	09/07/2020
Indire	Erasmus+ Programm 2019/2020	66.553,60	06/03/2020
Indire	Erasmus+ Programm 2020/2021	273.134,40	20/10/2020
Südtiroler Informatik AG	PhD-Stipendium - XXXV Zyklus	28.607,04	18/02/2020
Italienisches Institut für Technologie - Genua	Forschungsprojekt "Ace"	35.287,00	22/12/2020
Italienisches Institut für Technologie - Genua	Forschungsprojekt "Bio Cheaper"	38.739,00	22/12/2020
Italienisches Institut für Technologie - Genua	Forschungsprojekt "Phobos"	39.107,00	23/11/2020
Italienisches Institut für Technologie - Genua	Forschungsprojekt "ItTEEnet"	44.970,00	23/11/2020
Italienisches Institut für Technologie - Genua	PhD-Stipendium - FEB XXXIII Zyklus	46.421,60	24/12/2020
Italienisches Institut für Technologie - Genua	Forschungsprojekt "Hope"	46.600,00	24/11/2020
Italienisches Institut für Technologie - Genua	PhD-Stipendium - FEB XXXIV Zyklus	46.763,98	30/12/2020
Italienisches Institut für Technologie - Genua	Forschungsprojekt "Mi.Ta.Me.D"	51.682,00	23/11/2020
Microgate S.r.l.	Forschungsprojekt "Stex"	23.319,01	01/10/2020
Ministerium für Universität und Forschung	Forschungsprojekt "Coping"	36.618,00	28/10/2020
Ministerium für Universität und Forschung	Forschungsprojekt "Avent"	56.999,00	08/05/2020
Ministerium für Universität und Forschung	Forschungsprojekt "Ehdmf"	76.754,00	08/05/2020
Newcastle University	Forschungsprojekt "Co.Re_D"	16.424,00	15/05/2020
Polytechnikum Mailand	Forschungsprojekt "Iderplane"	13.064,00	21/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cool-Car"	10.057,85	15/10/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Turb_Hydro"	10.367,91	24/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Salsa"	11.007,45	16/10/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cool-Car"	11.310,63	14/05/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	12.078,90	24/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	12.696,90	29/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "LTFD"	12.762,18	19/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	12.830,23	05/08/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Proinsect"	12.938,94	31/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Turb_Hydro"	13.311,73	29/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cool-Car"	13.338,71	14/05/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "H2I"	13.521,41	20/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "SensLab"	13.635,45	17/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Turb_Hydro"	13.956,51	22/04/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "H2I"	13.982,53	31/08/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Proinsect"	14.213,02	18/08/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "First Lab"	14.644,44	03/09/2020

Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Turb_Hydro"	14.811,30	24/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	15.759,87	15/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	16.293,32	15/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	16.849,73	19/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	17.907,18	21/02/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	17.975,97	12/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "LTFD"	18.231,68	19/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	18.328,90	05/08/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Proinsect"	18.484,21	31/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Alch4"	18.494,31	13/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Kontatti"	19.000,00	14/02/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "H2I"	19.316,30	20/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Brotweg"	19.540,60	14/05/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "EroDyn"	19.583,33	17/04/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Turb_Hydro"	19.667,81	31/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "E-Edu 4.0"	19.868,44	09/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Stefanie"	19.918,49	02/09/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "H2I"	19.975,05	27/08/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Proinsect"	20.304,32	18/08/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	20.578,08	29/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "LTFD"	20.822,98	31/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "E-Edu 4.0"	21.452,11	25/02/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "SIAA"	21.529,42	15/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	22.372,56	05/08/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Perbeef"	22.547,65	08/04/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	22.978,27	14/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "First Lab"	23.100,98	14/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "In-In"	23.223,99	09/09/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "First Lab"	25.410,15	14/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Siaa"	25.553,43	22/04/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	25.581,68	21/02/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Learning Tools"	27.580,41	14/02/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "EroDyn"	27.752,19	09/09/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Turb_Hydro"	28.096,88	31/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	28.184,10	29/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	29.397,26	29/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "LTFD"	29.747,12	31/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "A21"	31.010,43	09/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Turb_Hydro"	31.060,66	29/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Tiomi"	31.578,75	02/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "SensLab"	31.816,11	17/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	31.960,81	05/08/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Glori"	32.807,78	17/04/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	32.826,11	14/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "First Lab"	34.170,32	03/09/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "SensLab"	35.584,65	22/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	36.773,03	15/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Alch4"	37.279,78	09/09/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	38.017,73	15/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	39.316,05	19/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Micro4Food"	40.130,43	24/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	40.263,00	29/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Tiomi"	41.783,22	02/04/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	41.943,94	12/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "E-Edu 4.0"	43.405,76	07/10/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Turb_Hydro"	44.372,38	29/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "SensLab"	45.451,59	17/12/2020

Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Brotweg"	45.594,71	14/05/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Tiomi"	47.148,44	02/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "First Lab"	48.814,75	03/09/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	52.532,90	15/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Perbeef"	52.673,78	02/09/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "First Lab"	53.902,30	14/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	54.311,04	15/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	56.165,78	19/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Amare"	57.214,20	06/04/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Perbeef"	58.841,24	30/11/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	59.191,90	12/03/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "First Lab"	59.290,36	14/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Learning Tools"	64.354,29	13/02/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "SensLab"	64.896,12	27/08/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Brotweg"	65.135,31	14/05/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "First Lab"	77.003,29	14/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Alpine"	81.063,67	08/04/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "SensLab"	83.030,78	22/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "First Lab"	84.700,50	14/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Kompetenzzentrum Pflanzengesundheit	90.000,00	03/11/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Learning Tools"	91.934,71	13/02/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Micro4Food"	93.637,64	24/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "SensLab"	118.615,40	22/12/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Micro4Food"	133.768,06	24/07/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "SensLab"	151.424,28	27/08/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Alpine"	164.591,12	06/04/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Alpine"	212.474,10	24/08/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "SensLab"	216.320,40	27/08/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Amare"	325.804,80	06/04/2020
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Amare"	625.681,99	24/08/2020
Autonome Provinz Trient	Ausbildungskurs "Antropolad"	26.000,00	26/11/2020
Sveriges Lantbruksuniversitet	Forschungsprojekt "Usage"	24.084,00	09/04/2020
Universität Modena	Forschungsprojekt "Farm"	52.340,00	02/07/2020
Universität Modena	Forschungsprojekt "FCHgo"	15.187,50	31/07/2020
Universität Liechtenstein	Forschungsprojekt "Unpie"	11.466,00	06/07/2020
University College Cork	Forschungsprojekt "Smartprotein"	241.364,58	14/04/2020
University of Jyväskylä	Forschungsprojekt "Astra"	184.424,76	16/12/2020
University of Malta	Forschungsprojekt "Icarus"	24.668,00	28/01/2020
University of Patras	Forschungsprojekt "Wire Cobots"	18.000,00	29/12/2020
Summe		6.994.623,34	

Die nachstehende Tabelle zeigt auch die von der Autonomen Provinz Bozen erhaltenen Auszahlungen mit Anwendung der Kassenbasis, die sich auf die Beiträge allgemeiner Art beziehen, die in den mit Beschluss Nr. 576/2017 bzw. Nr. 307/2020 genehmigten, Leistungsvereinbarungen 2017-2019 und 2020-2022 und dem mit Dekret Nr. 11175/2016 gewährten Leistungsbudget vorgesehen sind.

Grund	Beitragssumm	Datum
C) Zusätzlicher Anteil 2019 - Saldo	228.563,00	14/02/2020
B) Mailänder Abkommen 2019	3.216.910,00	31/03/2020
Leistungsbudget 2019	473.503,69	09/04/2020
A) Grundbudget 2020 - 1e Rate 70% und D) Zusätzliche	52.293.662,00	10/06/2020
A) Grundbudget 2020 - 2e Rate 20%	14.890.000,00	27/08/2020
Zusätzliche Miurmittel für Covid-Notfall	246.939,00	05/10/2020
C) Zusätzlicher Anteil 2019	6.818.260,00	26/11/2020
	78.167.837,69	

KAPITALFLUSSRECHNUNG

Beschreibung	Jahr 31.12.2020	Jahr 31.12.2019
A. Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit		
Jahresergebnis	9.095.042	(4.741.932)
<i>Anpassungen von Posten, die keine Auswirkungen auf die Liquidität hatten:</i>		
Abschreibungen und Wertberichtigungen	23.698	51.406
Nettoveränderung der Rückstellungen für Risiken und Kosten	(3.064.178)	(908.188)
Nettoveränderung bei den Abfindungszahlungen für Mitarbeiter	26.487	(71.545)
Cash-Flow vor Abänderung des Nettoumlaufvermögens		
(Zunahme)/Abnahme der Forderungen	(1.588.973)	(522.443)
(Zunahme)/Abnahme der Vorräte	10.914	10.349
Zunahme/(Abnahme) der Verbindlichkeiten	(597.544)	1.119.727
Veränderung bei anderen Posten des Netto-Umlaufvermögens	18.704.822	19.098.530
Gesamtbetrag der Abänderungen des Nettoumlaufvermögens	16.529.219	19.706.163
A) CASH-FLOW AUS DER LAUFENDE TÄTIGKEIT		
	22.610.268	14.035.904
B. Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit		
(Investitionen in)/Veräußerungen von immateriellen Vermögenswerten	(729.278)	(1.210.566)
(Investitionen in)/Veräußerungen von materiellen Anlagegütern	(6.999.710)	(4.225.649)
(Investitionen in)/Veräußerungen von Finanzanlagen	-	-
B) CASH-FLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
	(7.728.988)	(5.436.215)
C. Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit		
Kapitalerhöhung	-	-
Anstieg/(Rückgang) der mittel-/langfristigen Darlehen	(10.202.250)	(11.637.850)
C) CASH-FLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
	(10.202.250)	(11.637.850)
Liquide Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres		
Bankguthaben	40.746.052	43.771.581
Kassenbestand	6.319	18.951
Liquide Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres insgesamt	40.752.371	43.790.532
Liquide Mittel bei Abschluss des Geschäftsjahres		
Bankguthaben	45.424.942	40.746.052
Kassenbestand	6.459	6.319
Liquide Mittel bei Abschluss des Geschäftsjahres insgesamt	45.431.401	40.752.371
D) ZUNAHME (ABNAHME) DER FLÜSSIGE MITTEL (A+-B+-C)		
	4.679.030	(3.038.161)

Jahresergebnis

Der vorliegende Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Kapitalflussrechnung und gibt ein wahrheitsgetreues Bild der Finanz- und Ertragslage für das Jahr wieder und stimmt mit den Ergebnissen in den Buchhaltungsunterlagen überein.

Auf der Grundlage der obigen Ausführungen wird vorgeschlagen, den Jahresüberschuss des Geschäftsjahres für 2020 in Höhe von 9.095.042 Euro auf den "vorgetragene Jahresergebnisse" zu übertragen, einem Posten, der unter den Posten des freien Eigenkapitals verbucht wird.

Prof. Ulrike Tappeiner
Präsidentin

Dott. Günther Mathá
Universitätsdirektor